

# SCHULNACHRICHTEN.

1905.

## I. Lehrkörper.

### a) Veränderungen.

Seit dem Schlusse des Schuljahres 1903/4 sind aus dem Verbands des Lehrkörpers getreten: 1. Professor Franz **Hanna** infolge seiner Versetzung an das Staatsgymnasium in Prachatitz (Min.-Erl. vom 15. September 1904, Z. 30467, L.-Sch.-R.-Erl. vom 20. September 1904, Z. 393/I); 2. Professor Schulrat Dr. Valentin **Hintner**, der am 1. Dezember 1904 auf sein Ansuchen in den bleibenden Ruhestand versetzt wurde (Min.-Erl. vom 31. Oktober 1904, Z. 36403, L.-Sch.-R.-Erl. vom 18. November 1904, Z. 2259/I); 3. Supplent Berthold **Deaky**, dessen Dienste entbehrlich wurden; 4. Supplent Josef **Gassner** infolge seiner Ernennung zum provisorischen Lehrer am Staatsgymnasium in Klagenfurt (Min.-Erl. vom 8. Juni 1904, Z. 13850, L.-Sch.-R.-Erl. vom 8. Juli 1904, Z. 2498/I); 5. Supplent Dr. Rudolf **Rothaug**, der an der Anstalt entbehrlich wurde und in gleicher Eigenschaft an die Staatsrealschule im X. Bezirke übertrat; 6. Supplent Dr. Hermann **Tertsch** infolge seiner Ernennung zum wirklichen Lehrer an der Staatsrealschule in Triest (Min.-Erl. vom 26. August 1904, Z. 30732, L.-Sch.-R.-Erl. vom 21. September 1904, Z. 3296/I); 7. Supplent Dr. Lazar **Weschler**, der im II. Semester des vorigen Schuljahres für den erkrankten Professor Dr. Adolf Weiß den israelitischen Religionsunterricht versehen hatte und nun entbehrlich wurde.

Endlich verließen die beiden Probekandidaten Heinrich **Anker** und Dr. Gustav von **Sensel** mit Schluß des Schuljahres 1904 die Anstalt, da dieser sein Probejahr vollendet hatte und jener mit behördlicher Bewilligung am Gymnasium in Melk als Supplent eintrat.

Da die beiden durch den Austritt der Professoren Franz Hanna und Dr. Valentin Hintner erledigten Lehrstellen erst im nächstfolgenden Schuljahre definitiv besetzt werden, wurden sie einstweilen durch den bisherigen Supplenten Eduard **Pistl** und den neu eingetretenen Supplenten Stephan **Haupt** versehen (L.-Sch.-R.-Erl. vom 7. Oktober 1904, Z. 3493/I und vom 14. Jänner 1905, Z. 164/I). An Stelle des Supplenten Dr. Hermann Tertsch trat der Supplent Karl **Auer** (L.-Sch.-R.-Erl. vom 7. Oktober 1904, Z. 3493/I).

Die Professoren Dr. Josef **Jacob** und Dr. Moritz **Tschiassny** wurden durch den Min.-Erl. vom 13. Oktober 1904, Z. 18132 in die VII. Rangsklasse befördert.

### b) Beurlaubungen.

Professor Leopold **Metzger** krankheitshalber auf die Dauer des II. Semesters (Min.-Erl. vom 8. Februar 1905, Z. 3844, L.-Sch.-R.-Erl. vom 25. Februar 1905, Z. 353/I).

Der Berichterstatter in Familienangelegenheiten auf die Dauer der Osterferien (L.-Sch.-R.-Erl. vom 14. April 1905, Z. 1599/I).

## Stand des Lehrkörpers am Schlusse des Schuljahres.

### I. Lehrer der obligaten Gegenstände:

1. Friedrich **Slameczka**, k. k. Regierungsrat, Direktor in der VI. Rangsklasse, lehrte Griechisch in V., wöch. 5 St.

#### *Professoren (in alphabetischer Reihenfolge):*

2. Hermann **Dupky**,\*\* Leiter der Jugendspiele, Ordinarius in IV a, lehrte Latein in IV a und VI, Griechisch in IV a, wöch. 16 St.
3. Gotthard **Haberl**, wirklicher Gymnasiallehrer, Mitglied des Bezirksschulrates der Stadt Wien, erteilte den evangelischen Religionsunterricht den Schülern dieses und des Franz Josef-Gymnasiums in 4 Kursen, wöch. 8 St.
4. Dr. Franz **Herold**,\*\* Ordinarius in VI, lehrte Deutsch in VI und VII, Geographie und Geschichte in Ia, II b und VI., wöch. 17 St.
5. Feodor **Hoppe**,\*\* Ritter des Franz Josef-Ordens, korrespondierendes Mitglied des k. k. archäologischen Instituts in Wien, Kustos der archäologischen Lehrmittel, Ordinarius in III a, lehrte Latein und Griechisch in III a und Deutsch in VIII, wöch. 14 St.

\*\* In der VII. Rangsklasse.

6. Dr. Josef **Jacob**,\*\* Ordinarius in VIII, lehrte Mathematik in IIIa, IVa, VI und VIII, Physik in IVa und VIII, wöch. 17 St.
7. Dr. Josef **Kubik**,\* Ordinarius in V, lehrte Latein in V und VII, Griechisch in VI, wöch. 16 St.
8. Leopold **Metzger**, Weltpriester, lehrte im I. Semester katholische Religionslehre in allen acht Klassen und hielt die Exhorten für das ganze Gymnasium, wöch. 18 St. im II. Semester krankheitshalber beurlaubt.
9. Engelbert **Neubauer**,\*\* Kustos der Schülerbibliothek, Ordinarius in IIa, lehrte Latein und Deutsch in IIa, Griechisch in VII, wöch. 16 St.
10. Anton **Neumann**,\*\* k. k. Schulrat, Kustos des physikalischen Kabinetts, Ordinarius in VII, lehrte Mathematik in IVb, V und VII, Physik in IVb und VII wöch. 16 St.
11. Dr. Karl **Pichler**,\*\* Kustos der historisch-geographischen Lehrmittel, lehrte Deutsch in IVa, Geographie und Geschichte in IIa, IVa, IVb und philosophische Propädeutik in VII, wöch. 17 St.
12. Georg **Schlegl**,\*\* Verwalter der Schülerlade, Ordinarius in Ib, lehrte Latein und Deutsch in Ib, Griechisch in VIII und Kalligraphie in I und II, wöch. 17 + 4 St.
13. Johann **Schmidt**,\*\* Ordinarius in IIIb, lehrte Latein, Griechisch und Deutsch in IIIb und philosophische Propädeutik in VIII, wöch. 16 St.
14. Dr. Josef **Schwerdfeger**, lehrte Geographie und Geschichte in Ib, IIIa, IIIb, V, VII und VIII, wöch. 18 St.
15. Dr. Franz **Tschernich**,\*\* Kustos des naturhistorischen Kabinetts, lehrte Mathematik in Ib, IIb und IIIb, Naturgeschichte in Ib, IIb, IIIb und VI, wöch. 17 St.
16. Dr. Moriz **Tschiasny**,\*\* Ordinarius in IIb, lehrte Latein in IIb und VIII, Deutsch in IIb, wöch. 17 St.
17. Dr. Adolf **Weiß**, Verwalter der Lehrerbibliothek, unterrichtete in der israelitischen Religionslehre, wöch. 16 St.

*Supplenten:*

18. Karl **Auer**, lehrte Mathematik in Ia und IIa, Naturgeschichte in Ia, IIa, IIIa, und V, wöch. 14 St.
19. Stephan **Haupt**, Ordinarius in Ia, lehrte Latein in Ia, Deutsch in Ia und IIIa, wöch. 15 St.
20. Robert **Metelka**, Weltpriester, unterrichtete im II. Semester in der katholischen Religionslehre in I—VIII und hielt die Exhorten für das ganze Gymnasium, wöch. 18 St.
21. Eduard **Pistl**, Ordinarius in IVb, lehrte Latein in IVb, Griechisch in IVb, Deutsch in IVb und V, wöch. 16 St.

II. Lehrer der freien Gegenstände:

22. Julius **Böhm**, zweiter Dirigent der k. u. k. Hofmusikkapelle und Kapellmeister an der Pfarrkirche „Am Hof“, lehrte Gesang in 2 Kursen, wöch. 4 St., und leitete den Kirchengesang.
23. Hans **Herlitschka**, Bürgerschullehrer, lehrte Stenographie in 2 Kursen, wöch. 4 St.
24. Ferdinand **Posch**, Volksschullehrer, lehrte Turnen in 7 Kursen, wöch. 14 St.
25. Eugen **Schroth**, Realschullehrer, lehrte Freihandzeichnen in 3 Kursen, wöch. 8 St.

*Dienerschaft:*

Schuldienner: Edmund **Schmidbauer**, Besitzer des militärischen Dienstzeichens I. Klasse und der Jubiläums-Erinnerungs-Medailen für die bewaffnete Macht und die Gendarmerie und für Zivil-Staatsbedienstete.

Hilfsdiener: Ferdinand **Lausch** und Josef **Nowak**.

II. Lehrverfassung.

In den obligaten Gegenständen wurde nach dem Lehrplane vom 23. Februar 1900, dessen Abdruck wegen Raummangels unterbleiben muß, unterrichtet.

Für den Unterricht in der israelitischen Religionslehre war der durch den Erlaß des k. k. Landesschulrates vom 21. September 1901, Z. 10925 genehmigte Lehrplan maßgebend.

Die I.—IV. Klasse waren in je zwei Parallelabteilungen geschieden.

\* In der VIII. Rangsklasse.

\*\* In der VII. Rangsklasse.

Der Unterricht in den freien Lehrgegenständen wurde gleichfalls nach den bestehenden Vorschriften, wie im Schuljahre 1904/5, im Freihandzeichnen in 3, in der Stenographie und im Gesange in je 2, im Turnen in 7 Kursen erteilt.

Der Unterricht im Schönschreiben ist für die Schüler der I. und II. Klasse allgemein verbindlich und wird in je 1 wöchentlichen Lehrstunde erteilt.

Für Französisch und Englisch bestanden wie bisher für die Schüler der Wiener Gymnasien am Franz-Josef-Gymnasium je 3 Unterrichtskurse mit je 3 wöchentlichen Lehrstunden.

## Verzeichnis der absolvierten Lektüre.

### A. Latein.

III.a Klasse: Nepos (ed. Joh. Schmidt): Miltiades, Themistokles, Aristides, Cimon, Epaminondas, Pelopidas. — Curtius (ed. Joh. Schmidt): I. IV. V. VI. VII. IX. XII. XIII. XVII. XVIII. — *Privatlektüre*: Nepos: Thrasybulus und Curtius: II. III. VIII. X. XIV. XV. XVI. (10 Schüler).

III.b Klasse Nepos: (ed. Joh. Schmidt): Miltiades, Themistokles, Aristides, Cimon, Epaminondas, Pelopidas. — Curtius (ed. Schmidt): I. IV. V. VI. VII. IX. XI. XII. XIII. XVII. XVIII. — *Privatlektüre*: Nepos: Thrasybulus, (4 Schüler); Thrasybulus und Curtius II. (2 Schüler); Thrasybulus und Curtius II. III. (3 Schüler). Thrasybulus und Curtius II. III. VIII. X. (2 Schüler); Thrasybulus und Curtius II. III. VIII. X. XIV. (1 Schüler); Thrasybulus und Curtius II. III. VIII. X. XIV. XV. XVI. (2 Schüler); Curtius: II. III. (3 Schüler); III. VIII. (1 Schüler); II. III. VIII. (1 Schüler); II. III. XIV. (2 Schüler).

IV.a Klasse: Caesar, bell. Gall. I. IV. VI. 1—28. — Ovid (ed. Golling). Met. 3. u. 4. — *Privatlektüre*: Caesar, bell. Gall. II. (19 Schüler), III. (20 Schüler).

IV.b Klasse: Caesar, bell. Gall. I. IV. VI. 1—28. Ovid (ed. Golling), Met. 3. u. 4. — *Privatlektüre*: Caes. bell. Gall. II. (7 Schüler), III. (6 Schüler), V. (1 Schüler), II. III. (1 Schüler).

V. Klasse: Livius (ed. Golling) I. XXI. 1—30. — Ovid. (ed. Golling) Met. 5. 11. 12. 15. 17. 18. 31. — Fast. 1. 2. 5. 6. 7. 9. — Trist. 1. 2. 6. 11. 13. — Ex Ponto 3. — *Privatlektüre*: Livius, Auswahl aus II. (15 Schüler), aus V. (16 Schüler), aus VI. (7 Schüler), XXII. (1 Schüler), XXII. z. T. (1 Schüler), XXVI. (1 Schüler), den beigegebenen Anhang von XXVI. an (2 Schüler). — Caesar, bell. Gall. II. (2 Schüler), V. (1 Schüler). — Ovid, Ausgewählte Stücke aus Ovids Werken (24 Schüler).

VI Klasse: Sallustius, bell. Jug.; Cicero, I. Catil.; Caesar, bell. civ. II. 1—15, III. 85—104. Vergil, Georg. II. 136—176; 323—345; 458—540; III. 339—383; 478—566. Aen. I. — *Privatlektüre*: Livius XXIII. (3 Schüler), XXVII. (1 Schüler); Sallustius, bell. Catil. 1—30 (9 Schüler), ganz (8 Schüler); Cicero, III. Catil. (21 Schüler), pro imp. Cn. Pomp. (2 Schüler), Plinius, Briefe aus „Meisterwerke der Griechen und Römer“ ed. Graeser (4 Schüler).

VII. Klasse: Cicero pro Sex. Roscio Amerino, pro Archia poeta, Laelius (z. T.). — Vergil, Aen. II. VI., Auswahl aus VII.—XII. — *Privatlektüre*: Terenz, Adelphoe (1 Schüler), Andria (7 Schüler). — Römische Lyriker, ed. Jurenka, (3 Schüler). — Vergil, Aen. III. (4 Schüler), V. (2 Schüler), VII. (1 Schüler). — Livius XXII. (2 Schüler). — Cicero, pro rege Deiot. (6 Schüler), de imp. Cn. Pompei (3 Schüler), in Verr. IV. (1 Schüler), Cato Maior (1 Schüler). — Bellum Alexandrinum (1 Schüler).

VIII. Klasse: Tacitus, Germ. 1—27; Ann. I. 1—69; IV. 1—4, 6—12, 39—42, 57—61, 67; V. 3—5. Horatius C. (nach dem Inhalt geordnet) I. 1, III. 13, II. 13, III. 18, I. 22, II. 17, 2; I. 3, 24; II. 7, I. 37, III. 24, 1—3, 16; II. 16, I. 7, 11; II. 10, I. 20, III. 21, 23; I. 31, 6; III. 30; IV. 8, 9; III. 9. Epod. 2, Sat. I. 1, 6, 9; Epist. I. 2, 6, 16, 19, 20. — *Privatlektüre*: Livius XXV, XXVI. XXXIV. (je 1 Schüler); XXIIV. XXXI. XXXVI. (je 2 Schüler), XXXIII. (3 Schüler), XXXII. (4 Schüler), Vergil Aen. IX. (1 Schüler), XI. (je 2 Schüler) III. V. VIII. X. XII. (je 3 Schüler). Tac. Ann. XI. (1 Schüler), XV. (2 Schüler), XII. XIV. (je 3 Schüler), Agric. (1 Schüler), Horatius: De arte poetica (1 Schüler).

### B. Griechisch.

V. Klasse: Xenophon (Chrestomathie von Schenkl) Anab. I. II. III. VI. — Homer Ilias I. II. — *Privatlektüre*: Xenophon An. IV. (28 Schüler), V. (16 Schüler); Kyrup. V. XIII. (1 Schüler), IX. (1 Schüler).

VI. Klasse: Homer, II. III. IV. VI. XVI. XVIII. XXII. (z. T.) — Herodot (ed. Hintner) I. — X. XV. (z. T.) XVIII. — XXIII. XXV. — XXIX. XXXVIII. XL. (z. T.), XLI. — Xenophon (ed. Schenkl) Kyr. I. II. IX. — *Privatlektüre*: Auswahl aus den griechischen Lyrikern (Elegie; ed. Biese) (8 Schüler). — Homer, Ilias V. (1 Schüler), VII. (20 Schüler), VIII. (25 Schüler), X. (1 Schüler), XI. (1 Schüler), XII. (1 Schüler), XV. (4 Schüler), XIX. (15 Schüler), XXI. (5 Schüler), XXIV. (1 Schüler).

VII. Klasse: Demosthenes Olynth. I. II. Philipp. I. II.; Homer, Od. I. 1—89. VI. IX. X. XII. XIII. — *Privatlektüre*: Dem. Kranzrede 1—181 (1 Schüler). Dem. Chers. (2 Schüler), Hom. Od. I. (1 Schüler), III. (2 Schüler), V. (4 Schüler), VII. (5 Schüler), VIII. (2 Schüler), XI. (2 Schüler), XIV. (1 Schüler); XV. (1 Schüler); II. XXIV. 1 Schüler).

VIII. Klasse: Plato, Apologie, Kriton, Euthyphron; Sophokles, König Ödipus. Homer, Od. 16, 19, 20, 21. — *Privatlektüre*: Homer, Ilias, 4, 8, 12, 13, 20 (je 1 Schüler), 11, 14, 19 (je 2 Schüler); Odyssee 12, 24 (je 1 Schüler), 2, 3, 5, 8, 11 (je 2 Schüler), 4, 15 (je 3 Schüler); Demosth. Phil. II. (6 Schüler), Olynth. III. (1 Schüler), de pace (1 Schüler); Plato, Laches (3 Schüler), Lysis (1 Schüler), Phaedon (1 Schüler).

C. Deutsch.

Außer den dem Lehrplane entsprechenden Partien des Lesebuches wurde gelesen in der

VI. Klasse: Lessing, Minna von Barnhelm. — *Privatlektüre*: Nathan der Weise.

VII. Klasse: Goethe, Götz und Iphigenie. *Privatlektüre*: Goethe Egmont, einige Kapitel aus „Dichtung und Wahrheit“ und aus der italienischen Reise. Schiller: Wallenstein, die Jungfrau von Orleans.

VIII. Klasse: Lessing: Laokoon und einige Kapitel aus der Hamburgischen Dramaturgie. — Goethe: Iphigenie, Tasso, Hermann und Dorothea, Faust. I. Schiller: Die Braut von Messina. Grillparzer: Sappho, Medea. — *Privatlektüre*: Schiller: Maria Stuart, Jungfrau von Orleans, Tell. Grillparzer: Ahnfrau, Gastfreund und Argonauten, Kleist: Käthchen von Heilbronn.

Themen zu den deutschen Aufsätzen und Redeübungen.

(H. = Hausarbeit, S. = Schularbeit.)

V. Klasse: 1. Das Alter, der Herbst des Lebens. (H.) 2. Welchen Moment aus Goethes Gedicht greift Schwind in seinem „Erkönig“ heraus und wie stellt er ihn dar? (S.) 3. Wer ist ein Held? (H.) 4. „Die Kraniche des Ibykus“ und „Die Sonne bringt es an den Tag“. Vergleichende Gegenüberstellung. (S.) 5. Kenntnisse sind der beste Schatz. (H.) 6. Die Lage des Schiffbrüchigen auf Salas y Gomez. (S.) 7. Der alte Horatius erbittet vom Volke die Begnadigung seines Sohnes. (H.) 8. Undank ist der Welt Lohn. (S.) 9. Kriemhild an der Leiche Siegfrieds. Beschreibung eines Gemäldes. (H.) 10. Warum schwindet im zweiten Teil des Nibelungenliedes unsere Abneigung gegen Hagen? (S.) 11. Welche Motive der Heldensage kehren in der Gudrun-dichtung wieder? (H.) 12. Gedankengang der Geibelschen Elegie „Gudruns Klage“. (S.) 13. Warum sind wir dem Alter Ehrfurcht schuldig? (H.) 14. Non omnia possumus omnes. (S.) 15. Charakteristik der Hauptpersonen im vierten Gesange des „Messias“. (H.) 16. Hüons Begegnung mit Scheramin. (S.)  
*Eduard Pisl.*

VI. Klasse: 1. Welchen Schluß hatte wohl das Hildebrandslied? (H.) 2. C. S. Gracchus und C. J. Caesar. (S.) 3. Inwiefern drückt sich der Charakter der Griechen und Römer in ihren öffentlichen Vergnügungen aus? (H.) 4. Was haben wir bei der Übersetzung einer Dichtung, insbesondere des Nibelungenliedes zu bedenken? (S.) 5. Trägt Siegfried Schuld an seinem Verhängnis? (H.) 6. Welchen Charakter zeigt Siegfried in seiner Todesstunde? (Mit mhd. Belegstellen). (S.) 7. Inwiefern ist das Nibelungenlied das Lied von Schuld und Sühne? (H.) 8. Inwiefern mischen sich in Walthers Elegie allgemein menschliche Züge mit Zügen des Mittelalters? (S.) 9. Wer von beiden hatte recht: Konrad II. oder Ernst von Schwaben? (H.) 10. Der Lohn des Künstlers. (Mit Beziehung auf Klopstocks Ode „An den Erlöser“.) (S.) 11. Was lehrt uns die große Schillerfeier dieses Jahres? (H.) 12. Mit welchem Rechte kann man die Neuzeit eine neue Zeit nennen? (S.)  
*Dr. Franz Herold.*

VII. Klasse: 1. Inwiefern wirkte Herder in Straßburg bildend auf Goethe ein? (H.) 2. Aus welchen Bedingungen leitet Herder die hohe Blüte der griechischen Kunst ab? (S.) 3. Stolbergs „Homer“ und Goethes „Zueignung“. (H.) 4. Inwiefern mag Goethes „Wanderer“ ein Bekenntnis des Dichters sein? (S.) 5. Wie Goethe (in „Dichtung und Wahrheit“) und Anastasius Grün (im „Pfaff vom Kahlenberg“) die gotische Baukunst auffassen. (H.) 6. Welche Bedeutung kommt in Goethes „Götz“ der vorletzten und letzten Szene des 4. Aktes zu? (S.) 7. Inwiefern ist uns Goethe als Wanderer vorbildlich? (H.) 8. Mit welchem Recht konnte Goethe seine „Iphigenie“ verteuftelt human nennen? (S.) 9. Was muß man bedenken, um das Werden eines dichterischen Kunstwerkes völlig zu begreifen? (Mit besonderer Beziehung auf Schillers „Räuber“.) (H.) 10. Inwiefern können die „Piccolomini“ für ein geschlossenes Drama gelten, inwiefern nicht? (S.) 11. Wer sind die eigentlichen Führer der Völker? (Anlässlich der Schillerfeier) (H.) 12. Welche Gedanken Schillers hat die neueste Zeit erfüllt? (S.)

Redeübungen. 1. Herders Ansichten über den Ursprung der Sprache. 2. Herders Ansichten über die Künste der Griechen. 3. Wie fand Goethe seine Stoffe, wie arbeitete er, wie verhielt er sich zum fertigen Werke? 4. Goethes Ansicht über die gotische Bau-

kunst. 5. Goethes „Götz“ und die Geschichte. 6. „Götz“ und „Iphigenie“. 7. In welchem Verhältnis zur Geschichte zeigt sich uns Goethe auf seiner italienischen Reise? 8. Die Schaubühne als eine moralische Anstalt betrachtet. 9. Die Schicksalsidee im „Wallenstein“. 10. Fiesko und Wallenstein. 11. Principis obsta! Nachgewiesen am „Wallenstein“. 12. Schillers Auffassung der Geschichte. *Dr. Franz Herold.*

VIII. Klasse. 1. Die Humanität in der Ilias und Odyssee. (H.) 2. Wohl dem, der seiner Väter gern gedenkt! (S.) 3. Die Bedeutung der Volksszenen in Schillers „Tell“. (H.) 4. Wie ward Johanna zur Heldin? (S.) 5. An welchen Grenzen der Malerei nimmt die dramatische Dichtung teil? (H.) 6. Welche Bedeutung haben die politischen Ereignisse in „Hermann und Dorothea“? (S.) 7. Und was man ist, das blieb man ändern schuldig. (H.) 8. Welche Dichtung Schillers bewundere ich am meisten und warum? (S.) 9. Griechentum und Barbarentum in Grillparzers „Medea“. (H.) 10. Welche Bedeutung hat Wien für die Geschichte Österreichs? (Maturitätsprüfungsarbeit.)

Redeübungen: 1. Über den Gebrauch der komischen Person bei Shakespeare. 2. Der Unterschied zwischen der „Iphigenie“ des Euripides und der Goethes. 3. Heine als Lyriker. 4. Gerhard Hauptmann. 5. Über Geistererscheinungen auf der Bühne. 6. Das Burgtheater in seinem Verhältnisse zur Literatur. 7. Johann Nestroy. 8. E. Th. A. Hoffmann. 9. Josef Eichendorff, sein Leben und seine Werke. 10. Nikolaus Lenau. 11. Hebbel, sein Leben und seine Werke. 12. Theodor Körner. 13. Grillparzer und die Musik. 14. Bauernfelds Leben und Werke. 15. Der Aufbau der Handlung in Grillparzers Trilogie „Das goldene Vlies“. 16. Robert Hamerling, eine Skizze seines Lebens und Wirkens. 17. Otto Ludwig. 18. Platen. 19. Ferdinand Raimund. 20. Lessing und die Aufklärung. 21. Ludwig Anzengruber. *Feodor Hoppe.*

### III. Bericht über die Lehrmittelsammlungen.

#### I. Bibliothek.

##### A. Lehrerbibliothek.

(Kustos: Prof. Dr. Adolf Weiß.)

Die Lehrerbibliothek weist folgenden Zuwachs auf:

a) Fortsetzungen: Annalen der Physik samt den Beiblättern. — \*Anzeiger der kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien. — Archäologischer Anzeiger. — Archiv für lat. Lexikographie. — Archiv für das Studium neuerer Sprachen. — Archiv für systematische Philosophie. — Allgemeine deutsche Biographie. — Blätter für das bayrische Gymnasialwesen. — \*Hinrichs' Halbjahrs-Katalog. — Biographisches Jahrbuch und deutscher Nekrolog. — \*Jahrbuch der Export-Akademie des k. k. österr. Handels-Museums. — Jahrbuch der Grillparzer-Gesellschaft. — Jahrbuch des höheren Unterrichtswesens in Österreich. — Neue Jahrbücher für das klassische Altertum, Geschichte und deutsche Sprache und für Pädagogik. — Jahresbericht über die Fortschritte der klassischen Altertumswissenschaft. — Jahresberichte für neuere deutsche Literaturgeschichte. — Jahreshefte des österr. archäologischen Instituts. — Lehrproben und Lehrgänge. — Mitteilungen und Zeitschrift des deutsch. und österr. Alpenvereins. — Mitteilungen der Gesellschaft für deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte. — Monatsschrift für höhere Schulen. — \*Österr. Mittelschule. — Rheinisches Museum für Philologie. — Naturwissenschaftliche Rundschau. — \*Schriften des Vereins zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien. — Sitzungsberichte der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien. Philos.-histor. Klasse. — Verordnungsblatt. — Wochenschrift für klassische Philologie. — Zeitschrift für die österr. Gymnasien samt den Wiener Studien. — Zeitschrift für das Gymnasialwesen. — Zeitschrift für das Realschulwesen. — Zeitschrift für mathem. und naturw. Unterricht. — Zeitschrift für den physikal. und chem. Unterricht. — Zeitschrift für österr. Volkskunde. — Historische Zeitschrift. — \*Numismatische Zeitschrift — Literarisches Zentralblatt.

\*Baudelaire, Werke. — Beiträge zur Syntax der griech. Sprache. Herausg. von M. Schanz. — Corpus inscriptionum graecarum. — Enzyklopädie der mathem. Wissenschaften. — \*Feurbach, sämtliche Werke. — Grimm, Wörterbuch der deutschen Sprache. — Handbuch der klassischen Altertumswissenschaft. Hg. von J. v. Müller. — Handbuch der Pädagogik. Hg. von W. Rein. — Holzmüller, Method. Lehrbuch der Elementar-Mathematik. — Kirsch u. Luksch, Geschichte d. kath. Kirche. — Lamprecht, Deutsche Geschichte. — Land und Leute. — Lexikon der griech. u. röm. Mythologie. Hg. von Roscher. — Lexikon Plautinum. Hg. v. Lodgn. — \*Lichtenberg, Briefe. — Literaturen d. Ostens. — \*Möbius, Ausgewählte Werke. — Real-Enzyklopädie der klassischen Altertumswissenschaft. Hg. von Pauly-Wissowa. — Sammlung griechischer Dialektinschriften. Hg. von Collitz. — Sammlung Schubert. — \*Speck Handelsgeschichte d. Altertums. — Thesaurus linguae latinae.

\* Die mit einem Sternchen versehenen Nummern sind Geschenke.

b) Neuerwerbungen\*):

I. Enzyklopädie und Bibliothekskunde

- 7815 Haas, W. Katalog d. Handbibliotheken d. Katalogzimmers u. Lesesaales d. k. k. Univers.-Bibliothek in Wien. W. 1904.  
 7816\* Petzholt, J. Katechismus d. Bibliothekenlehre. L. 1877<sup>2</sup>. 16<sup>o</sup>.  
 7817 Ullrich, R. Benutzung u. Einrichtung d. Lehrerbibliotheken an höheren Schulen. Praktische Vorschläge zu ihrer Reform. B. 1905.

II. Philosophie und Ästhetik.

- 7818\* Erläuterungen zur Theorie d. Dichtkunst. Gratz 1848.  
 7832\* Gille, A. Philosoph. Lesebuch in system. Anordnung. Halle 1904.  
 7819 Hartmann, E. v. Philosophie d. Unbewußten. L. 1904<sup>11</sup>. 3 Bde.  
 8049\* Hart, J. Träume d. Mittsommernacht. Jena u. L. 1905.  
 7820 Höfler, A. Zur gegenwärtigen Naturphilosophie. B. 1904.  
 7821 Spinoza. Freudenthal, J. Spinoza. Sein Leben u. seine Lehren. Stuttgart 1904.

III. Pädagogik.

- 7822\* Baran, A. Geschichte d. alten latein. Stadtschule u. d. Gymn. in Krems. Krems 1895.  
 7823\* Egger-Möllwald. Die Wanderversammlung deutscher Philologen u. Schulmänner. W. 1893.  
 7824\* *Ἐκθεσις τῶν κατὰ τὸ σχολικὸν ἔτος 1899/90 πεπραγμένων ἐν τοῖς καινοῖς παιδευτηρίοις τῆς πόλεως Χίου.* Chios 1891.  
 7825\* Festschrift z. Feier d. fünfzigjährigen Bestandes d. k. k. Staats-Oberrealschule in Olmütz 1854—1904. Olmütz 1904.  
 7826\* Gymnasium. Zeitschrift f. Lehrer an Gymnasien u. verwandten Lehranstalten. Jahrgang I—X. Paderborn 1883—1892.  
 7827\* Hemme, A. Was muß der Gebildete vom Griechischen wissen? L. 1900. 4<sup>o</sup>.  
 7828\* Joost, A. Der griech. Vokabelschatz, festgestellt nach d. Sprachgebrauche d. Schulschriftsteller u. verteilt auf d. Mittel- und Oberstufe. Königsberg 1897. 4<sup>o</sup>.  
 7829\* Lattmann, G. Die durch die neuere Sprachwissensch. herbeigeführte Reform d. Elementarunterr. in den alten Sprachen. (Beigebunden zu Nr. 7993.) Clausthal 1891. 4<sup>o</sup>.  
 7830 N.-Ö. Mittelschuldirektoren-Konferenzen. Hg. v. A. Scheindler. W. 1905.  
 7831 Willmann, O. Aus Hörsaal u. Schulstube. Freiburg i. Br. 1904.

IV. Religionswissenschaft.

- 7833 Schanz, P. Apologie d. Christentums. I. T. Freiburg i. Br. 1903<sup>3</sup>.

V. Klassische Philologie.

1. Griechische Autoren.

- 7834\* Aeschylus. Tragoediae ed. A. Kirchhoff. B. 1880.  
 7835\* Aristophanes. Lochle S. De A. fabula, quae inscribitur aves. Heidelbergae 1865  
 7836\* Arrianus. Anabasis. Griechisch u. deutsch mit krit. u. erkl. Anmerkungen. L. 1861.  
 7837\* Babrius. Fabularum B. paraphrasis Bodleiana ed. P. Knoell. V. 1877.  
 7838\* Callimachus. Hymni et epigrammata. Recogn. U. de Wilamowitz-Moellendorf. B. 1882.  
 7839\* Chrestomathie aus griechischen Klassikern. Hg. v. J. Rappold. W. 1893.  
 7840\* Demosthenes. Werke. Griechisch u. deutsch mit krit. u. erkl. Anmerkungen. I.—III. VI. u. IX. Bdch. L. 1856—1860.  
 7841\* — Ausgewählte Reden f. d. Schulgebrauch. Hg. v. E. Bottek. W. 1897.  
 7842 — Ausgewählte politische Reden, gehalten in d. Athenischen Volksversammlung in den Jahren 351—341 v. Chr. Hg. v. H. Reich. L. u. B. 1896—1902. 3 Bde.  
 7843\* — Orationes selectae. In usum scholarum ed. C. Wotke. L. et Pragae 1887.  
 7844 Herodotus. H. in Auswahl. Hg. v. K. Abicht. L. u. B. 1897—1904<sup>2</sup>. 3 Bde.  
 7845\* — H. in Auswahl f. d. Schulgebr. hg. u. erkl. v. P. Dörwald. Paderborn 1893.

\*) In der in diesem Jahre der Bibliothek zugegangenen neuerlichen Schenkung des Herrn k. k. Schulrates Dr. Valentin Hintner, welche 290 Werke mit 420 Stücken umfaßt, sind 68 Werke mit 96 Stücken neuere Auflagen bereits vorhandener Werke. Diese werden hier Raum mangels halber nicht angeführt, sondern unter ihrer bisherigen Nummer eingereiht.

- 7846\* **Herodotus.** Auswahl aus H. f. d. Schulgebr. bearb. v. F. Harder. L. 1893. 2 Bde.  
 7847\* — *Historiae.* Rec. A. Holder. Pragae 1886. 2 voll.  
 7848\* — *De bello Persico* librorum epitome. In usum scholarum post A. Wilhelmii curam denuo ed. F. Lauczicky. Adiectae sunt I. I—IV partes selectae. V. 1888.  
 7849\* — Auswahl f. d. Schulgebr. hg. v. A. Scheindler. I. T. Text. II. T. Kommentar. W. u. Prag 1896. 2 Bde.  
 7850\* — Für d. Schulgebr. erkl. v. J. Sitzler. Buch VII—IX. Gotha 1885—87. 5 Bdch.  
 7851\* — E. Auswahl des historisch Bedeutsamsten aus sämtlichen 9 Büchern. F. d. Schulgebr. bearb. u. hg. v. J. Werra. Münster in W. 1893.  
 7852\* — Her. Eine literargeschichtl. Studie. Von A. Mayr. Komotau 1877.  
 7853\* — Sein Leben u. s. Geschichtswerk, nebst einer Übersicht s. Dialektes von H. Stein. B. 1877<sup>2</sup>.  
 7854\* — Wörterbuch zu H. Perserkriegen von V. Hintner, verf. v. J. Tkač. W. 1888, 1893<sup>2</sup>, 1900<sup>3</sup>.  
 7855\* **Heronidas,** Mimiambi ed F. Buecheler. Bonnae 1892.  
 7856\* **Hesiodus.** Quae feruntur H. carminum reliquiae cum commentatione critica ed. G. F. Schoemann. B. 1869.  
 7857\* **Homerus.** Iliasin verkürzter Ausg. f. d. Schulgebr. v. A. Th. Christ. W. u. Prag 1890.  
 7858 — Iliad, bearb. v. O. Henke. L. u. B. 1897—1902<sup>2</sup>. 4 Bde.  
 7859\* Iliade. Erkl. v. H. Koch. Hannover 1868—74. 4 Bde.  
 7860 — Odyssee, bearb. v. O. Henke. L. u. B. 1901—04<sup>3</sup>. 4 Bde.  
 7861\* — Odyssee. Erkl. v. V. H. Koch. Hannover 1873—78. — Neubearb. v. Capelle I. H. Hannover u. L. 1893.  
 7862\* — Odysseae epitome. In usum schol. ed. A. Scheindler. V. 1885; 1900<sup>2</sup>.  
 7863\* — Gesänge verdeutscht v. J. Minckwitz. L. 1854—1856. 2 Bde.  
 7864\* — 'H Ἰλιάδα μεταφρασμένη ἀπ' τον Ἀλεξ. Παλλη. 2. T. Athen 1900. 4<sup>o</sup>.  
 7865\* — Anton, H. S. Etymolog. Erklärungen homerischer Wörter. I. T. Erfurt 1882.  
 7866\* — Defant, G. Uso Omerico della particella δῆ. Trento 1887.  
 7867\* — Doederlein, L. Homerisches Glossarium. Erlangen 1850—1853. 3 Bde.  
 7868\* — Fellner, St. Die Homerische Flora. W. 1897.  
 7869\* — Frohwein, E. Verbum Homericum. L. 1881.  
 7870\* — Goebel, E. Homerische Blätter. Würzburg 1891—1893. 2 H. 4<sup>o</sup>.  
 7871\* — — Lexilogus zu Homer u. den Homeriden. B. 1878—1880. 2 Bde.  
 7872\* — Reichel, W. Über Hom. Waffen. W. 1894.  
 7873\* — Stolz, F. Kritische u. erläuternde Bemerkungen zu meiner Odyssee-Epitome. W. 1890.  
 7874\* **Pindarus.** Siegesgesänge. Übers. v. C. F. Schnitzer. Stuttgart 1800—1865.  
 7875\* **Plato.** Verteidigungsrede d. Sokrates u. Kriton. Erkl. v. Ch. Cron. 10. Aufl. bearb. v. H. Uhle. L. 1895.  
 7876\* — Laches. Scholarum in usum ed. J. Král. V. et Pragae, L. 1888.  
 7877\* — Opera quae feruntur omnia ad codd. denuo collatas ed. M. Schanz. Vol. I, II, III, fasc. pr. V, VI, VII, VIII, IX et XII. L. 1875—1887. 12 H.  
 7878\* — Werke. Griech. u. deutsch mit krit. u. erkl. Anmerkungen. L. 1849—1881. Versch. Auflagen. 16. Bdch.  
 7879\* **Sophokles.** Werke, griechisch mit metr. Übersetzung u. prüfenden u. erkl. Anmerkungen v. J. A. Hartung. L. 1850—1851. 8 Bdch.  
 7880 — Tragödien. Hg. v. C. Conradt. I. Antigone. II. König Ödipus. III. Aias. Text mit Kommentar u. Hilfsheft. L. u. B. 1895—1898. 7 Bde.  
 7881\* — Philoktet. Zum Schulgebr. bearb. v. Ch. Muff. Bielefeld u. L. 1893. 2 Bde.  
 7882\* — Aias. Scholar. in usum ed. F. Schubert. Pragae et L. 1883.  
 7883\* — Philoktetes. Schol. in usum ed. F. Schubert. Pragae 1884.  
 7884\* — Antigone. Schol. in usum ed. F. Schubert. Pragae et L. 1883.  
 7885 — Müller, A. Ästhetischer Kommentar zu den Tragödien d. Sophokles. Paderborn 1904.  
 7886\* **Xenophon.** Auswahl aus X. Anabasis. F. d. Schulgebr. bearb. v. C. Bünger. L. 1896.  
 7887\* — Auswahl aus d. Schriften X. f. d. Schulgebr. hg. v. R. v. Lindner. W. u. Prag 1892.  
 7888\* — Anabasis o. Feldzug d. jüngeren Cyrus. Übers. u. durch Anmerk. erl. v. A. Forbiger. Stuttg. 1860—1861.  
 7889 — Anabasis in Auswahl hg. v. F. G. Sorof. L. u. B. 1900—1903. 3 Bde.  
 7890\* — Anabasis. Für d. Schulgebr. erkl. v. F. Vollbrecht. 9. Aufl., besorgt v. W. Vollbrecht. L. 1896. 4 Bde.  
 7891\* — Hiero od. v. d. Zwingherrschaft u. Lobschrift auf Agesilaos. Übers. u. mit Anmerkungen erl. v. Ch. H. Dörner, Stuttgart 1869, 16<sup>o</sup>.  
 7892\* — Auswahl aus Hellenika. Für d. Schulgebr. bearb. 3 H. in geschichtl. Zusammenhang gebr. v. C. Bünger. L. 1895<sup>2</sup>.

- 7893\* **Xenophon**. Wörterbuch zu X. Hellenika v. K. Thiemann. L. 1883, 1893<sup>2</sup>.  
 7894\* — Memorabilien od. Erinnerungen an Sokrates, übers. v. A. Zeising. Stuttgart 1855.  
 7895\* — Cyropädie. Erkl. v. F. K. Hertlein. 1. Bdch.: Buch I—IV. 4. Aufl., bes. v. W. Nitsche. B. 1886.  
 7896\* *Ἀρθολογία Ἑλληνική* ἤτοι συναγωγή τῶν Ἑλληνικῶν ἀσμάτων ὑπὸ Ἀνεστη Κωνσταντινίδου. Athen 1892.

2. Lateinische Autoren.

- 7897\* **Augustus**. Res gestae divi Augusti ex monumentis Ancyrano et Apolloniensi in usum schol. edid. Th. Mommsen. B. 1883, 4<sup>o</sup>.  
 7898\* **Caesar**, C. Julius. Commentarii de bello Gallico. F. d. Schulgebr. hg. u. erkl. v. K. Hamp. Bamberg 1895.  
 7899 — Gallischer Krieg. Hg. v. F. Fügner. L. u. B. 1905<sup>o</sup>. 3 Bde.  
 7900\* — De bello civili comm. tertius. Hg. v. W. Eymmer. W. u. Prag 1897.  
 7901\* — Commentarii cum supplementis A. Hirtii et aliorum. Iterum recogn. E. Hoffmann. Vol II: De bello civili. Accedunt de bello Alexandrino, Africano, Hispaniensi. V. 1888.  
 7902\* Commentarii de bello civili v. W. Th. Paul. 2. Aufl. f. d. Schulgebr. bearb. v. G. Ellger. W. u. Prag 1899.  
 7903\* — Commentarii de bello Gallico. Schol. in usum ed. J. Prammer, Pragae et L. 1888.  
 7004\* — Werke. Übers. v. A. Baumstarck. Stuttg. 1839—55. 2. u. 3. Aufl.  
 7905 **Cicero**. M. Tullius. Ausgewählte Briefe aus Ciceronischer Zeit. Hg. v. C. Bardt. B. u. L. 1898—1900<sup>2</sup>. 4 Bde.  
 7906 — Auswahl aus den Reden I. Die Rede über d. Oberbefehl d. Cn. Pompeius u. d. catilinar. Reden hg. v. C. Stegmann. L. u. B. 1900—1904<sup>4</sup>. 3 Bde.  
 7907\* — Auswahl aus C. rhetorischen Schriften. F. d. Schulgebr. hg. v. R. Thiele. L. u. W. 1904.  
 7908\* — Ausgewählte Reden. Übers. v. G. Wendt. Stuttg. 1858.  
 7909 — Auswahl aus C. philosophischen Schriften. Hg. v. O. Weißenfels. L. u. B. 1903. 3 Bde.  
 7910\* — Rede f. d. Dichter A. Licinius Archias. F. d. Schulgebr. erkl. v. J. Strenge. Gotha 1888.  
 7911\* — Reden gegen L. Sergius Catilina. Lat. mit deutscher Übersetzung, Einleitungen u. erkl. Anmerkungen versehen v. E. Jenicke. L. 1858.  
 7912\* — Rede über d. Imperium d. Cn. Pompeius. F. d. Schulgebr. erkl. v. A. Deuerling. Gotha 1893<sup>2</sup>.  
 7913\* — Rede über Cn. Pompeius Oberbefehl od. f. d. manilischen Gesetzesvorschlag. Verdeutsch v. J. Siebelis. Stuttgart u. L. (o. J.)  
 7914\* — Rede f. L. Murena. F. d. Schulgebr. hg. v. H. Nohl. W. u. Prag 1899<sup>2</sup>.  
 7915\* — Rede f. P. Sulla. F. d. Schulgebr. hg. v. H. Nohl. W. u. Prag 1899<sup>2</sup>.  
 7916\* — Laelius de amicitia. F. d. Schulgebr. erkl. v. C. Meissner. L. 1887.  
 7917\* — Laelius od. v. d. Freundschaft an T. Pompon. Atticus. Übers. u. erkl. v. R. Kühner. Stuttgart 1864.  
 7918\* — Laelius de amicitia. F. d. Schulgebr. erkl. v. A. Strelitz. Gotha 1884.  
 7919\* — Cato maior de senectute. F. d. Schulgebr. erkl. v. H. Anz. Gotha 1889.  
 7920\* — Cato od. v. d. Greisenalter an T. Pompon. Atticus. Übers. u. erkl. v. R. Kühner. Stuttgart 1878<sup>2</sup>.  
 7921\* — Drei Bücher v. d. Pflichten. Übers. u. erkl. v. R. Kühner. Stuttgart 1873<sup>2</sup>.  
 7922\* **Chrestomathie** aus lateinischen Klassikern v. J. Rappold. W. 1893.  
 7923\* **Curtius Rufus**, Qu. Historiarum Alexandri M. Macedonis tibri qui supersunt. F. d. Schulgebr. erkl. v. Th. Vogel. L. 1870—1872.  
 7924\* **Ennius**, Qu. Carminum reliquiae. Accedunt Cn. Naevi belli Poenici quae supersunt. Emend. et adnot. L. Mueller. Petropoli 1885.  
 7925\* — Eine Einleitung in d. Studium d. röm. Poesie v. L. Mueller. St. Petersburg 1884.  
 7926\* **Gellius**, A. Opuscula Gelliana. Lat. u. deutsch v. M. Herz. B. 1886.  
 7927\* **Historiae antiquae** usque ad Caesaris Augusti obitum l. XII. Locis e scriptoribus latinis excerptis contextuit et schol. in usum edid. E. Hoffmann. V. 1880<sup>2</sup>.  
 7928\* **Horatius Flaccus**, Qu. Werke. Erkl. Schulausgabe v. H. Düntzer. Paderborn 1868—1869.  
 7929\* — Werke. Lateinisch mit metrischer Übersetzung v. J. S. Strodtmann. L. 1852—1855. 2 Bde.  
 7930\* — Oden u. Epoden nebst 5 Elegien d. Propertius übers. v. E. K le b e r. Straßburg 1894.



- 7931\* **Horatius Flaccus**, Qu. Carmina selecta. Post C. J. Grysarii curam denuo rec. M. Gitlbauer. V. 1881.
- 7932\* — Carmina selecta. F. d. Schulgebr. hg. v. J. Huemer. W. 1882.
- 7933\* — Auswahl v. M. Petschenig. W. u. Prag, 1899<sup>2</sup>.
- 7934\* — Auswahl f. d. Schulgebr. v. K. P. Schulze. B. 1895. 2 Bde.
- 7935\* — Übersetzungsproben aus H. v. J. Krassnig. Nikolsburg 1886.
- 7936\* — H. satiram VI. interpr. H. Ditmar. 2 H. Magdeburg 1892—1893, 4<sup>o</sup>.
- 7937\* — Die 28. Ode d. I. B. nebst e. Anhang über V. 14 u. 15 d. 37. Ode d. I. B. v. E. Kärcher. Karlsruhe 1848.
- 7938\* — Bobrik, R. Entdeckungen u. Forschungen zu H. Angez. v. F. Purschmann. Darmstadt 1885.
- 7939\* — Franke, C. Fasti Horatiani. Accedit epistola C. Lachmanni. B. 1839.
- 7940\* — Fritzsche, H. H. u. s. Einfluß auf d. lyrische Poesie d. Deutschen. L. 1863.
- 7941\* — Karsten, S. H. Ein Blick auf s. Leben, s. Studien u. Dichtungen. Aus dem Holländischen übers. u. m. Zusätzen versehen v. M. Schwach. L. u. Heidelberg 1863.
- 7942\* Michaelis, H. De auctoribus quos H. in libro de arte poetica secutus esse videatur. Kiliae 1857, 4<sup>o</sup>.
- 7943\* — Teuffel, W. S. Charakteristik d. Horaz. L. 1842.
- 7944\* **Hyginus**. Fabulae ed M. Schmidt. Jenae 1872.
- 7945\* **Juvenalis**, D. Junius. Satyrae XVI. ad optimorum exemplarium fidem recensitae atque proemiis argumentis et indice rerum instructae a G. A. Ruperti Gottingae 1803.
- 7946\* — Apparatus criticus ad. J. Coll. et excussit C. Hosius. Bonnae 1883.
- 7947 **Livius**, T. Röm. Geschichte im Auszuge hg. v. F. Fügner. Auswahl aus d. ersten u. dritten Dekade. L. u. B. 1901—1903. 4 Bde. Der zweite punische Krieg. 1899—1903<sup>2</sup>. 3 Bde.
- 7948\* — Chrestomathie aus L. F. d. Schulgebr. hg. v. J. Golling. W. 1892.
- 7949\* — Röm. Geschichte. Übers. v. Oertel. III.—VIII. Bd. Stuttgart 1844<sup>2</sup>.
- 7950\* **Lucilius**, C. Saturarum l. emend. C. Lachmann. B. 1876.
- 7951\* — Index Lucilianus. Supplementum editionis Lachmannianae. Confecit F. Harder B. 1878.
- 7952\* — Schoenbeck, H. Quaestionum L. particula. Halae 1841. (Beigebunden zu 7968).
- 7953\* **Nigidius Figulus**, P. Operum reliquiae. Collegit emendavit enarravit quaestiones N. praemisit A. Swoboda. Pragae, V. L. 1889.
- 7954\* **Nonius Marcellus**. Compendiosa doctrina. Emend. et adnot. L. Mueller. L. 1888. 2 Bde.
- 7955\* **Ovidius Naso**, P. Werke, berichtet, übers. u. erkl. v. H. Lindemann. L. 1853—1867. 4 Bde.
- 7956\* — Klagelieder, Briefe aus Pontus, Haliëntika u. Ibis. Im Versmaße d. Urschrift übers. u. erl. v. A. Berg. Stuttgart 1865.
- 7957\* — Die Bücher d. Klage (Tristia) im Versmaß der Urschrift übers. v. H. Wölfel. Stuttgart 1857.
- 7958 — Metamorphosen (in Auswahl) nebst einer Reihe v. Abschnitten aus seinen elegischen Dichtungen hg. v. M. Fickelscherer. L. u. B. 1899—1903<sup>4</sup>. 3 Bde.
- 7959\* — Metamorphosen. Schol. in usum ed. A. Zingerle. Pragae 1884.
- 7960\* — Carmina selecta. F. d. Schulgebr. hg. v. J. Golling. W. 1888. Dazu Kommentar W. 1889. 2 Bde.
- 7961\* — Festkalender im Versmaße d. Originals verdeutsch v. E. Klußmann. Stuttgart 1859.
- 7962\* **Persius Flaccus**, A. Satirae ad codd. Parisinos recensitae lection. varietate et commentario perpetuo ill. a N. L. Achaintre. Parisiis 1812.
- 7963\* — Satyrae VI. cum posthumis commentariis J. Bond. Amstelod. 1659. 16<sup>o</sup>.
- 7964\* — Satyrarum liber. Ad hunc emendationes et commentarius Th. Marcilii. Parisiis 1613, 4<sup>o</sup>.
- 7965\* — Commentarius perpetuus in A. Persii Fl. satiras VI conscriptus a G. L. Koenig. Gottingae 1803.
- 7966\* — Observationes Persianae scripsit C. Th. Burmeister. Schwerin 1878. 4<sup>o</sup>.
- 7967\* Hauthal, F. Beiträge z. Geschichte, Verbesserung, Feststellung u. Erklärung d. Textes d. Satyren d. Persius. L. (o. J.)
- 7968\* — Krause, C. E. De satiris A. Persii Fl. earumque interpretatione. Gottingae 1830.
- 7969\* — Kurz, E. Die Persius-Scholien nach den Bernerhandschriften. Burgdorf 1889.
- 7970\* — Schindler, Ph. G. Meditationum et observationum iuridicarum ad. A. Persii Fl. satiras specimen. L. 1837. (Beigebunden zu 7968.)
- 7971\* — Schlueter, J. Quaestiones Persianae. Monast. 1857.
- 7972\* **Plinius Secundus**. Chrestomathia Pliniana. Hg. u. erkl. v. L. Ulrich s. B. 1857.
- 7973\* **Poetae latini**. Eclogae poetarum latinorum in usum gymnasiolorum et seminariorum philologicorum. Iterum ed. J. C. Orellius. Turici 1833.

- 7974\* **Poetae satyrici**. Die röm. Satyriker für gebildete Leser übertr. u. mit d. nötigen Erl. versehen v. H. Düntzer. Braunschweig 1846.
- 7975\* **Sallustius Crispus**, C. Bellum Jugurthinum. F. d. Schulgebr. erkl. v. Th. Opitz. L. 1895.
- 7976\* — Bellum Jugurthinum. Erkl. v. Schmalz (Titelblatt fehlt).
- 7977\* — Werke übers. u. erl. v. C. Cleß. Stuttgart 1855—1856.
- 7978\* — Die Verschwörung Catilinas. Aus d. Lateinischen mit Einleitung v. M. Oberbreyer L. (o. J.) 16°.
- 7979\* **Seneca**, L. Annaeus. Holzherr, der Philosoph L. Annaeus Seneca. Rastatt 1858—1859.
- 7980\* **Tacitus**, P. Cornelius. Werke, Lat. mit deutscher Übers. u. erl. Anmerkungen (v. F. Ritter). L. 1864—1868. 4 Bde.
- 7981 — Annalen in Auswahl u. d. Bataveraufstand unter Civilis hg. v. C. Stegmann. L. u. B. 1897—1903. 3 Bde.
- 7982\* **Vergilius Maro**, P. Aeneis. Auswahl f. d. Schulgebr. bearb. u. erl. v. Th. Becker. Bielefeld u. L. 1894—1895. 2 Bde.
- 7983\* — Aeneis. F. d. Schulgebr. gekürzt u. erkl. v. P. Deuticke. I. T. Einleitung u. Text. B. 1895.
- 7984 — Aeneide (in Auswahl) hg. v. M. Fickelscherer. L. u. B. 1896—1904<sup>3</sup>. 3 Bde.
- 7985\* — Aeneis nebst ausgewählten Stücken d. Bucolica u. Georgica. F. d. Schulgebr. hg. v. W. Klouček. W. u. Prag 1890<sup>2</sup>.
- 7986\* — Deutsch in d. Versweise d. Urschrift v. W. Binder. Stuttgart 1861. 2. u. 3. Aufl.
- 8048\* **Leonardus Brunus Aretinus**. Dialogus de tribus vatibus Florentinis. Hg. v. K. Wotke. W. Prag u. L. 1889.

3. Griechische und lateinische Grammatik.

- 7987\* **Ahrens**, H. L. Beiträge z. griech. u. lat. Etymologie I. H. L. 1879.
- 7988\* **Baur**, F. Grundzüge e. wissenschaftl. Cursus im Griechischen mit Vergleichg. d. Lateinischen f. obere Gymnasialklassen. Tübingen 1871. 4°. (Beigebunden zu Nr. 7993).
- 7989\* **Blass**, F. Über d. Aussprache d. Griechischen. B. 1888<sup>3</sup>.
- 7990\* **Bouterweck**, R. u. **Tegge**, A. Die altsprachl. Orthoepie u. d. Praxis. B. 1878.
- 7991\* **Bünger**, C. Über d. lat. Quantität in positionslangen Silben. Straßburg 1881. 4°.
- 7992\* **Burger**, M. Gedanken u. Tatsachen. Musterbeispiele z. lat. Syntax mit hauptsächlich. Rücksicht auf d. Inhalt ausgewählt. Freising 1880.
- 7993\* **Curtius**, G. De nominum graecorum formatione linguarum cognatarum ratione habita. B. 1842. 4°.
- 7994\* — De adiectivis Graecis et Latinis L. literae ope formati. L. 1870. 4°. (Beigebunden zu 7993.)
- 7995\* **Danielsson**, P. A. Grammatiscche u. etymologische Studien. I. Upsala 1888.
- 7996\* **Deecke**, W. Beiträge z. Auffassung d. lat. Infinitiv-, Gerundial- u. Supinum-Konstruktionen. Mühlhausen i. E. 1890. 4°.
- 7997\* **Doederlein**, L. Handbuch d. lat. Etymologie. L. 1841.
- 7998\* — Lat. Synonyme u. Etymologien. Dazu als Beilage: Die lat. Wortbildung. L. 1826—1839. 5 Bde.
- 7999\* **Fries**, W. Lat. Übungsbuch f. Tertia im Anschluß an Caesars bellum Gallicum nebst Phrasensammlung u. Memorierstoff. B. 1885—1887. 2 Bde.
- 8000\* **Hartung**, G. Stichverse z. latein. Syntax aus latein. Dichtern gesammelt. L. 1874.
- 8001\* **Heraeus**, K. Lateinische Schulgrammatik. B. 1885.
- 8002\* **Hey**, O. Semasiologische Studien. L. 1891.
- 8003\* **Heynacher**, M. Lehrplan d. latein. Stilistik für d. Klassen Sexta bis Prima. Paderborn 1889<sup>2</sup>.
- 8004\* **Hoffmann**, F. u. **Votsch**, W. Latein. Übungsbuch f. d. mittleren Klassen höherer Lehranstalten. I. T. L. 1891.
- 8005\* **Holzweißig**, F. Latein. Schulgrammatik. Hannover 1885.
- 8006\* **Isidorus**. Isidori Hispalensis episcopi etymologiarum libri XX coll. auxit. recens. F. Lindemannus. L. 1833. 4°.
- 8007\* **Jahr**, K. u. **Wulff**, J. Übungsbuch z. Übers. aus d. Deutschen ins Latein. f. Quarta. B. 1888.
- 8008\* **Johannsson**, K. F. Beiträge z. griechischen Sprachkunde. Upsala 1890.
- 8047\* — De derivatis verbis contractis linguae Graecae quaestiones. Upsala 1886.
- 8009\* **Keller**, O. Latein. Volksetymologie u. Verwandtes. L. 1891.
- 8010\* — Zur latein. Sprachgeschichte. L. 1893—1895. 2 Bde.
- 8011\* **Kohn**. Die Lehre vom griech. Aoristus bei G. Curtius u. dessen Nachfolgern. Tübingen 1888.

- 8012\* **Kühner**, R. Ausführliche Grammatik d. griech. Sprache. Hannover 1869—1876<sup>2</sup>. 2 Bde.
- 8013\* **Lange**, A. Übungsbuch z. Übers. aus d. Deutschen ins Latein. f. Prima. L. u. Frankf. a. M. 1896.
- 8014\* **Lattmann**, J. u. **Müller**, H. D. Kurzgefaßte latein. Grammatik f. Gymn. u. Realschulen. Göttingen 1877<sup>4</sup>.
- 8015\* **Lindsay**, W. M. The Latin language an historical account of Latin sounds, stems and flexions. Oxford 1894.
- 8016\* **Meißner**, C. Kurzgefaßte lateinische Synonymik mit einem Antibarbarus. L. 1886<sup>3</sup>.
- 8017\* **Middendorf**, K. Die Konstruktion d. Nebensätze d. oratio obliqua in d. attischen Prosa. Osnabrück 1885. 4<sup>o</sup>.
- 8018\* **Mutzbauer**, C. Die Grundlagen d. griech. Tempuslehre u. d. Homerische Tempusgebrauch. Straßburg 1893.
- 8019\* **Possart**, F. Neugriechische Grammatik nebst e. kurzen Chrestomathie mit Wörterbuch f. d. Schul- u. Privatgebrauch. L. 1834.
- 8020\* **Ramshorn**, L. Lateinische Synonymik. L. 1831—1833. 2 Bde.
- 8021\* **Scheele**, L. Abriß d. lat. u. griech. Moduslehre in paralleler Darstellung. Marburg 1895.
- 8022\* **Schmalz**, J. H. u. **Wagener**, E. Lateinische Schulgrammatik. Bielefeld u. L. 1891.
- 8023\* **Schmitt-Blank**, J. C. Deutsch-lateinisch-griechische Parallelgrammatik f. Gelehrtenschulen. II. Lat. Grammatik. Mannheim 1870.
- 8024\* **Schmitt**, J. J. H. Lat. Sprichwörter, Redensarten, Musterstellen u. Musterverse zum Memorieren f. Schüler gesammelt. Edenkoben 1886.
- 8025\* **Schoemann**, G. F. Die Lehre von den Redeteilen nach d. Alten dargestellt u. beurteilt. B. 1862.
- 8026\* **Schütz**, Ch. G. Opuscula philologica et philosophica. Halae 1830.
- 8027\* **Schultz**, F. Lateinische Schulgrammatik. Erweiterte Ausg. d. „Kleinen lat. Sprachlehre“, bearb. v. M. Wetzel. Paderborn u. Münster 1886.
- 8028\* **Schweizer-Sidler**, H. u. **Surber**, A. Grammatik d. lat. Sprache I. T. Halle 1888<sup>2</sup>.
- 8029\* (**Sepp**, P. B.) Latein. Redensarten, zusammengestellt v. Spiritus Lenis. Augsburg 1878.
- 8030\* — Latein. Synonyma. Augsburg 1890<sup>5</sup>.
- 8031\* **Solmsen**, F. Untersuchungen z. griech. Laut- u. Verslehre. Straßburg 1901.
- 8032\* — Studien z. lat. Lautgeschichte. Straßburg 1894.
- 8033\* **Stowasser**, J. M. Eine zweite Reihe dunkler Wörter. W. 1891.
- 8034\* — Das Verbum lare. (Eine dritte Reihe dunkler Wörter). Prag, W. u. L. 1892.
- 8035\* — Incerti auctoris Hisperica famina. Denuo ed. et explanavit. V. 1887.
- 8036\* **Strauch**, F. Übungsbuch z. Übers. aus d. Deutschen ins Latein. f. ob. Gymnasialklassen. I. Abt. W. 1892.
- 8037\* **Tegge**, Zur lat. Synonymik auf Gymnasien. Bunzlau 1883, 4<sup>o</sup>.
- 8038\* **Teuffel**, W. S. Lat. Stilübungen. Aus d. Nachlasse hg. v. S. Teuffel. Freiburg 1887.
- 8039\* **Thiele**, R. Aufgaben z. Übers. ins Latein. f. angehende Studierende d. klass. Philologie. B. 1892.
- 8040\* — Vorlagen z. Übersetzungen ins Latein. f. d. Prima d. Gymn. Breslau 1891.
- 8041\* **Vaniček**, A. Fremdwörter im Griech. u. Lateinischen. L. 1878.
- 8042\* **Weisweiler**, J. Das latein. participium futuri passivi in seiner Bedeutung u. syntaktischen Verwendung. Paderborn 1890.
- 8043\* **Wendt**, G. Griech. Schulgrammatik. B. 1888.
- 8044\* **Wetzel**, M. Die wichtigsten latein. Synonyma. Paderborn u. Münster 1886.
- 8045\* **Wezel**, E. Cäsars Gallischer Krieg. Ein Übungsbuch z. Übers. aus d. Deutschen in d. Latein. f. Tertia. B. 1886. 2 Bde.
- 8046\* **Wiggert**, J. Studien z. latein. Orthoepie. Stargard 1880. 4<sup>o</sup>. (Beigebunden zu 7991).

4. Lexikographie.

- 8050\* **Buecheler**, F. Lexicon Italicum. Bonae 1881. 4<sup>o</sup>.
- 8051\* **Buttmann**. Lexilogus o. Beiträge zur griech. Worterklärung hauptsächlich f. Homer u. Hesiod. B. I. Bd. 4. Aufl. 1865, II. Bd. 2. Aufl. 1860.
- 2859\* **Corpus glossariorum**. Prodromus c. glossar. Latin. Quaestiones de glossariorum latinorum fontibus et usu scr. G. Loewe. L. 1876.
- 2859\* — Glossae nominum ed. G. Loewe. Accedunt eiusdem opuscula glossographica coll. a. G. Goetz. L. 1884.
- 2859\* — Luctatii Placidi grammatici glossae. Rec. et illustr. A. Deuerling. L. 1875.
- 8052\* **Habicht**, E. K. Synonymes Handwörterbuch d. latein. Sprache f. angehende Philologen. Lemgo 1839<sup>2</sup>.
- 8053\* **Traut**, G. Lexikon über d. Formen d. griech. Verba. Gießen 1867

- 8054\* **Vossius, G. J.** Etymologicon linguae latinae. Praefigitur eiusdem de literarum permutatione tractatus. Editio nova, quamplurimis Isaaci Vossii observatt. aucta. Amstelodami 1695. fol.

5. Literaturgeschichte.

- 8055\* **Heffter, M. W.** Die Geschichte d. latein. Sprache während ihrer Lebensdauer. Brandenburg 1852.  
8056\* **Leben und Werke** d. griech. u. röm. Schulschriftsteller. Zusammengest. f. Gymnasialschüler. Wismar 1889.  
8057\* **Nicolai, R.** Geschichte d. röm. Literatur. Magdeburg 1881.

6. Archäologie.

- 8058\* **Hornung, H.** De nuntiorum in tragoediis Graecis personis et narrationibus. Brandenburgi 1869. 4<sup>o</sup>.  
8059\* **Hula, E.** Römische Altertümer. W. u. Prag 1901.  
8060\* **Studniczka, F.** Beiträge z. Geschichte d. altgriech. Tracht. W. 1886.  
8061\* **Wagner, J.** Realien d. röm. Altertums f. d. Schulgebr. zusammengestellt. Brünn 1894.  
8062\* **Wiskemann, H.** Die antike Landwirtschaft u. d. von Thünen'sche Gesetz. L. 1859.  
8063\* **Wohlrab, M.** Die altklassischen Realien im Gymnasium. L. 1889.

VI. Moderne Philologie.

1. Deutsche Schriftsteller und Werke.

- 8064\* **Allmers, H.** Römische Schlendertage. Oldenburg u. L. (o. J.)  
8065\* **Benkendorf, J.** König Heinrich der Vierte, der Deutsche. Ein Trauerspiel in fünf Aufzügen. Sereth 1902.  
8066 **Carmina Burana.** Latein. u. deutsche Lieder u. Gedichte einer Handschrift d. 13. Jahrhunderts aus Benediktbeuern auf d. k. Bibliothek zu München. Hg. v. J. A. Schmeller. Breslau 1904.  
8067\* **Detlev v. Liliencron.** Böckel, F. Detlev v. Liliencron im Urteil zeitgenössischer Dichter. B. u. L. 1904.  
8068 **Goethe.** Fischer, K. Goethes Faust. Heidelberg 1904<sup>5</sup>. 4 Bde.  
8069 **Grillparzer.** Sittenberger, A. Grillparzer. Sein Leben u. Wirken. B. 1904.  
8070\* **Die Günderrode.** Ausg. v. 1840. B. 1890.  
8071 **Hauptmann, G.** Die versunkene Glocke. Ein deutsches Märendrama B. 1904<sup>57</sup>.  
8072 — Fuhrmann Henschel. Schauspiel in fünf Akten. B. 1899.  
8073 — Die Weber. Schauspiel aus d. vierziger Jahren. B. 1904<sup>31</sup>.  
8074 — Hanneles Himmelfahrt. Trauerdichtung in zwei Teilen. B. 1905<sup>13</sup>.  
8075 **Hebbel, Werner, R. M.** Hebbel. Sein Leben u. Wirken. B. 1905.  
8076\* **Herder, J. G.** Ideen. Zusammengestellt v. F. v. d. Leyen. Jena u. L. 1904.  
8077\* **Hille, P.** Gesammelte Werke. B. u. L. 1904. 4 Bde.  
8078\* **Kerner, J. Gaismaier, J.** Über Justinus Kerner's „Reiseschatten“. B. 1900.  
8079\* **Koher, F.** Aufsätze. Mitgeteilt v. R. Walser. L. 1904.  
8080\* **Kralik, R. v. Truxa, H. M.** Richard von Kralik. W. u. L. 1905.  
8081\* **Pichler, A.** Aus Tagebüchern 1850—1899. München u. L. 1905.  
8082\* **Reuter, F.** Ut mine Stromtid. Hochdeutsche Ausgabe v. O. Heidmüller. Wismar 1904.  
7814 **Seidl, J. G.** Gesammelte Schriften. Mit einer Einleitung v. J. v. d. Traun, hg. v. H. Max. W. 1880. 6 Bde.  
8083\* **Stimmen toter Dichter.** Briefe, Gedichte, Erinnerungen. Ein Gedenkbuch v. G. A. Müller. Hannover 1904.  
8084\* **Schambeck, H. Toussaint,** der schwarze Rebelle Amerikas. Historisches Schauspiel in drei Akten. B. 1898.

2. Deutsche Literaturgeschichte und Grammatik.

- 8085\* **Blume, L.** Praktische Anleitung zu deutschen Aufsätzen. W. 1895.  
8086\* **Boehm, O.** Musteraufsätze z. Nacherzählen f. Quinta, Quarta u. Untertertia. B. 1880.  
8087\* **Braune, W.** Althochdeutsche Grammatik. Halle 1886.  
8088\* — Gotische Grammatik. Mit einigen Lesestücken u. Wortverzeichnis. Halle 1880.  
8089\* **Damm, H.** Familien deutscher Wurzelwörter. B. 1883.  
8090\* **Dietrich, F.** Über d. Aussprache d. Gotischen. Eine sprachgeschichtl. Abhandlung. Marburg 1862.

- 8091\* **Franke**, C. Reinheit u. Reichtum d. deutschen Schriftsprache gefördert durch d. Mundarten. L. 1890.  
 8092\* **Garke**, H. Prothese u. Aphärese des H im Althochdeutschen. Straßburg 1891.  
 8093\* **Grimm**, H. H. Helten, W. L. van. Fünfzig Bemerkungen zum Grimmschen Wörterbuche. Rotterdam u. L. 1874.  
 8094\* **Heinzerling**, J. Fremdwörter unter deutschen u. englischen Tiernamen. Siegen 1889.  
 8095 **Hermann**, P. Th. Diktatstoffe z. Einübung u. Befestigung d. neuen deutschen Rechtschreibung. L. 1904. 8. u. 9. Aufl. 2 Bde.  
 8096\* **Jürgens**, K. Etymologisches Lehnwörterbuch d. deutschen Sprache. Braunschweig 1877.  
 8097 **Lex**, M. Die Idee im Drama bei Goethe, Schiller, Grillparzer, Kleist. München 1904.  
 8098 **Normann**, H. Neue Materialien zu deutschen Stilübungen f. mittlere Klassen höherer Lehranstalten u. f. Seminaristen. Kattowitz 1898.  
 8099\* **Scherer**, W. Zur Geschichte d. deutschen Sprache. B. 1878.  
 8100\* **Seiler**, F. Die Entwicklung d. deutschen Kultur im Spiegel d. deutschen Lehnworts. I. Die Zeit bis zur Einführung d. Christentums. Halle 1895.  
 8101\* **Tumlirz**, C. Die Lehre v. d. Tropen u. Figuren nebst e. kurzgefaßten deutschen Metrik. Prag 1892.

3. Romanische Sprachen.

- 8102\* **Gobineau**, Graf, Alexander. Tragödie in fünf Aufzügen. Deutsch v. L. Schemann. Straßburg 1904.  
 8103\* — Die Renaissance. Historische Szenen. Deutsch v. L. Schemann. Straßburg 1904.  
 8104\* **Diez**, F. Grammatik d. Romanischen Sprachen. Bonn 1876—1877. 3 Bde.

VII Allgemeine Sprachwissenschaft.

- 8105\* **Ahlquist**, A. Über d. Sprache d. Nord-Ostjaken I. Abt. Sprachtexte u. Wörtersammlung. Helsingfors 1880.  
 8106\* — Die Kulturwörter d. westfinnischen Sprachen. Helsingfors 1875.  
 8107\* **Benfey**, Th. Kleinere Schriften. Ausgew. u. hg. v. A. Bezzenberger. B. 1890. 2 Bde.  
 8108\* **Danielsson**, O. A. Om de Grekiska Substantiverna med Nominativändelsen-*ō*. Upsala 1883.  
 8109\* — Om de Indoeuropeiska Femininstammarna på-*i* och några dörmed beslägtade bildningar i Grekiska och Latinska Språken. Upsala 1881.  
 8110\* **Deecke**, W. Die deutschen Verwandtschaftsnamen. Weimar 1874.  
 8111\* **Delbrück**, B. Die indogerman. Verwandtschaftsnamen. L. 1889.  
 8112\* — Einleitung in d. Sprachstudium. L. 1884.  
 8113\* **Donner**, O. Vergl. Wörterbuch d. finnisch-ugrischen Sprachen. I. II. Helsingfors 1874—1876.  
 8114\* **Edlinger**, A. v. Über d. Bildung d. Begriffe, ein etymolog. vergl. Wörterbuch aus allen Sprachgebieten. München 1889—1893. 2 H.  
 8115\* — Erklärung der Tiernamen aus allen Sprachgebieten. Landshut 1886.  
 8116\* **Franck**, J. Notgedrungene Beiträge z. Etymologie. Eine Abrechnung mit Professor Jan de Winkel. Bonn 1893.  
 8117\* **Jakseh**, A. v. Über Ortsnamen u. Ortsnamenforschung mit besonderer Rücksicht auf Kärnten. Klagenfurt 1891.  
 8118\* **Justi**, F. Handbuch d. Zendsprache. L. 1864. 4.  
 8119\* **Miklosich**, F. Lexicon Palaeoslovenico-Graeco-Latinum emend. auctum. V. 1862—1865.  
 8120\* **Much**, M. Die Heimat d. Indogermanen im Lichte d. urgeschichtl. Forschung. B. 1902.  
 8121\* **Osthoff**, H. Vom Suppletivwesen d. indogerm. Sprachen. Heidelberg 1900. 4.  
 8122\* — Etymologische Parerga. 1. T. L. 1901.  
 8123\* **Persson**, Per. Studien z. Lehre v. d. Wurzelweiterung u. Wurzelvariation. Upsala 1891.  
 8124\* **Pictet**, A. Les origines indo-européennes en les Anyas primitifs. Essay de Paléontologie linguistique. Paris 1877. 3 Bde.  
 8125\* **Schmidt**, J. Die Pluralbildungen d. indogerm. Neutra. Weimar 1889.  
 8126\* **Torp**, Alf. Etruskische Beiträge. L. 1902—1903. 2 Bde.  
 8127\* **Vámbéry**, H. Etymolog. Wörterbuch d. turko-tatarischen Sprachen. L. 1878.  
 8128\* — Die primitive Kultur d. turko-tatarischen Volkes auf Grund sprachlicher Forschungen erörtert. L. 1879.  
 8129\* **Wackernagel**, J. Altindische Grammatik. I. Lautlehre. Göttingen 1896.  
 8130\* **Windisch**, E. Kurzgefaßte irische Grammatik mit Lesestücken. L. 1879.  
 8131\* **Wundt**, W. Sprachgeschichte u. Sprachpsychologie mit Rücksicht auf B. Delbrücks „Grundlagen d. Sprachforschung“. L. 1901.

VIII. Erd-, Länder- und Völkerkunde.

- 8132\* **Boehn**, M. v. Spanische Reisebilder. B. 1904.  
8133\* **Mayr**, L. Χαρίτων πόλις. Die Stadt d. Grazien. Graz 1902.  
8134\* **Oberhummer**, E. Constantinopolis. Abriß d. Topographie u. Geschichte. Stuttgart 1899.  
8135\* **Lilla**, M. Erlischt d. Nießbrauch durch Dereliktion? Eine zivilistische Abhandlung. Norden 1887.

IX. Geschichte.

- 8136\* **Breysig**, K. Der Stufenbau u. d. Gesetze d. Weltgeschichte. B. 1905.  
8137 **Giesebrecht**, W.\*) Geschichte d. deutschen Kaiserzeit. Braunschweig. 1. Aufl. I.—VI. Bd. 1855—1895; 2. Aufl. I.—III. Bd. 1858—1868; 3. Aufl. III. Bd. 1873; 4. Aufl. I. u. II. Bd. 1873—1876.  
8138\* **Michelsen**, A. L. J. Urkundlicher Ausgang d. Grafschaft Orlamünde. Jena 1856. 4<sup>o</sup>.  
8139\* **Mommsen**, Th. Reden u. Aufsätze. B. 1905.  
8140\* **Thiele**, R. Bilder aus Erfurts Vergangenheit. (Nach Konrad Stollés Chronik). Erfurt 1901.  
8141\* — Bilder aus Thüringens Sage und Geschichte. (Nach Konrad Stollés Chronik). Erfurt 1903.

XII. Naturgeschichte.

- 8142\* **Strasburger**, F. Streifzüge a. d. Riviera. Jena 1904<sup>2</sup>.  
8143\* **Stratz**, C. H. Naturgeschichte d. Menschen. Grundriß d. somatischen Anthropologie. Stuttgart 1904.  
8144 **Suess**, F. E. Bau und Bild d. böhmischen Masse. W. u. L. 1903.  
8145 **Uhlig**, V. Bau u. Bild d. Karpaten. W. u. L. 1903.  
8146 **Wasmann**, E. Die moderne Biologie u. d. Entwicklungstheorie. Freiburg i. B. 1904<sup>2</sup>.  
8147\* **Czokor**, J. Lehrbuch d. gerichtlichen Tierheilkunde 1. T. W. 1889.

XIII. Physik.

- 8148 **Grimschl**, E. Die elektr. Glühlampe im Dienste d. physikal. Unterrichts. B. 1904.  
8149 **Ostwald**, W. Grundlinien der anorganischen Chemie. L. 1904<sup>2</sup>.  
8150\* **Poincaré**, H. Wissenschaft u. Hypothese. Autorisierte deutsche Ausgabe mit erl. Anmerkungen v. F. u. L. Lindemann. L. 1904.  
8151 **Schmidt**, G. C. Die Kathodenstrahlen. Braunschweig 1904.

XIV. Zeichnen mit Einschluss der Kunst.

- 8152 **Amelung**, W. u. **Holtzinger**, H. Rom I. Antike Kunst. Stuttgart. B. u. L. 1890.  
8153\* **Dürer**. Des Meisters Gemälde, Kupferstiche u. Holzschnitte in 447 Abbildungen mit einer biographischen Einleitung v. V. Scherer. Stuttgart u. L. 1904.  
8154 **Fäh**, A. Geschichte der bildenden Künste. Freiburg i. B. 1903<sup>2</sup>.

XVII. Verkehr, Handel u. Industrie.

- 8155\* **Richter**, W. Handel u. Verkehr d. wichtigsten Völker d. Mittelmeeres im Altertum. L. 1886.

Geschenke wurden gemacht von der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien, von der k. k. Staatsrealschule in Olmütz, von der Gobineau-Vereinigung in Freiburg i. B., von der Buchhandlung Hölder, von dem Herrn kaiserl. Rat H. M. Truxa, von dem Herrn Obergeringieur Heinrich Weiß, von den Herren Professoren Hanna und Hoppe und die meisten vom Herrn k. k. Schulrat Dr. Valentin Hintner.

\*) Nachträglich eingereicht.

Stand der Bibliothek am

Schlusse des Schuljahres 1903/1904 . . . . .	7813	Nummern in 17236	Stücken
Zuwachs während des Schuljahres 1904/1905 . . . . .	342	"	" 620 "
Stand am Schlusse des Schuljahres 1904/1905 . . . . .	8155	Nummern in 17856	Stücken

Außerdem wurden als Verbrauchsgegenstände für die Maturitätsprüfung 10 Exemplare des Sallust von A. Scheindler angeschafft.

Die Programmsammlung 21.238, vermehrte sich durch Zuwachs von 363 Jahresberichten Österreich-Ungarns und 233 Programmabhandlungen Deutschlands auf 21.834 Stücke.

**B. Schülerbibliothek.**

(Kustos: Prof. Engelbert Neubauer.)

a) Geschenke: Von der Direktion der Anstalt: Herold, Ein Ausflug nach Ober-Ägypten. — Vom Verfasser: Truxa, Richard Kralik, ein Lebensbild. — Vom Herausgeber: Gaudeamus, Blätter für die studierende Jugend, Jahrgang VII. — Von Herrn Dr. V. Hintner, k. k. Schulrat: Phaedri fabulae v. Siebelis; 4. Aufl. bes. v. Eckstein. Cornelius Nepos v. Siebelis; 9. Aufl. bes. v. Jancovius. Cornelius Nepos v. Nipperdey. Ciceros Rede für T. Annius Milo v. Bouterweck. Ciceros Rede für den Dichter Archias v. Richter und Eberhard. C. Julii Caesaris commentarii de bello civili v. Menge. Titi Livi ab urbe condita lib. XXII v. Luterbacher. P. Cornelius Tacitus, Annalen I—VI v. Nipperdey; 9. Aufl. bes. v. Andresen. Cornelii Taciti historiarum libri I u. II v. Wolf. Vergil, Aeneide I—VII v. Gebhardi. Aeschylus, Prometheus v. Wecklein Menge, Lateinische Synonymik. — Von dem Herrn Oberingenieur Heinrich Weiß: Grillparzers Werke, Band 3, 4, 5. Drygalski, Zum Kontinent des eisigen Südens. — Von dem Schüler der IV. Klasse Oskar Wortmann: Homers Odyssee, in freier Umdichtung von Emil Engemann. Das große Weltpanorama.

b) Ankauf: Alt-Wien in Wort und Bild. Sittenberger, Grillparzer, sein Leben und Wirken. Ebner-Eschenbach, Das Gemeindekind; Neue Dorf- und Schloßgeschichten. Schimmer, Alt- u. Neu-Wien, Geschichte der österr. Kaiserstadt Dähnhardt, Heimatklänge aus deutschen Gauen. Philippi, Florenz. Pascha, Kairo. Wiesenberger, Ernstes und Heiteres für die Jugend. Schroth-Ukmar, Donausagen von Passau bis Wien. Candèze, nacherzählt von Marschall, Die Talsperre. Keller, Waldwinter; Die Heimat. Storm, Die Söhne des Senators; Bötjer Basch. Pauer, Vinzenz der Köhlerbub. Oppel, Hannibals Schwert. Achleitner, Auf einsamer Höh'. Bade, Naturwissenschaftliche Sammlungen. Gaudeamus, Blätter für die studierende Jugend, Jahrgang VIII.

Stand der Schülerbibliothek am

Schlusse des Schuljahres 1903/1904 . . . . .	912	Nummern in 1638	Bänden oder Heften
Zuwachs im Schuljahre 1904/1905 . . . . .	35	"	" 51 "
Stand am Schlusse d. Schuljahres 1904/1905	947	Nummern in 1689	Bänden oder Heften.

**2. Archäologische Sammlung.**

(Kustos: Prof. Feodor Hoppe.)

Ankauf: Woltze-Jacobi, Die Saalburg (5 Bilder mit Text); Bromsilberphotographien (Umgebung v. Neapel, 12 St.; Umgebung von Rom, 20 St.; Kapitol, 2 St.); Panorama v. Neapel (Bromsilberphotogr.), 1 St.

Geschenk: Panorama v. Neapel (Photochrom.)

Stand der Sammlung am Schlusse des Schul-

jahres 1903/1904 . . . . .	63	Nummern in 294	Stücken
Zuwachs im Jahre 1904/1905 . . . . .	6	"	" 41 "
Stand am Schlusse des Schuljahres 1904/1905 . . . . .	69	Nummern in 335	Stücken.

**3. Geographische und historische Lehrmittel.**

(Kustos: Prof. Dr. Karl Pichler.)

Ankauf: 9 Aquarelldruckbilder (Städteansichten und Seebilder). — Furrer: 3 Bilder zur biblischen Geschichte. — Umlauf: Schulwandkarte von Österreich-Ungarn, physi-

kalisch. — Prohaska: Eisenbahnkarte von Österreich-Ungarn, 1905. — Trentin-Umlauf: Wandbilder der Völker Österreich-Ungarns (mit Textheft). — Kiepert: Wandkarte von Alt-Italien. — Schober: Schulwandkarte von Niederösterreich. — Grefe: Alt-Österreich, V. Serie.

Geschenk: 4 Bilder zur deutschen Mythologie und Sage.

Stand der Sammlung am Schlusse des Schuljahres 1903/1904 . . . 346 Nummern

Zuwachs im Schuljahre 1904/1905 . . . . . 9 „

Stand der Sammlung am Schlusse des Schuljahres 1904/1905 . . . 355 Nummern

#### 4. Naturhistorische Sammlung.

(Kustos: Prof. Dr. F. Tschernich.)

Ankauf: Anatomie der Wegschnecke, des Flußkrebses, des Schwimmkäfers und der Schlammschnecke; Verwandlung der Libelle, Formalinpräparat vom Grottenolm. Eine Anzahl Skelette und Gipsmodelle wurden ausgebessert.

Geschenke: Vom Quintaner Friese: Ein Pinienzapfen aus Kalifornien; vom Tertianer Weiß: ein Pferdeschädel; vom Septimaner Zacke: eine Jachschlange; vom Sekundaner Krünes: eine Eiersammlung; vom Sextaner Dumba: ein Ammonit und ein Mahlzahn vom Mammut; vom Kustos: einige hundert Karlsbader Zwillinge und eine Anzahl Pflanzenabdrücke aus dem nordw. Böhmen. Von sehr vielen Schülern frische Pflanzen für den botanischen Unterricht, insbesondere von den Primanern: Hiller, Höpker, Kisch, Köhler, Lippay, Mandl, Monath, Löw, Österreicher, Pichler, Pischek, Poppenberger, Wagner, Zeller Franz; von den Sekundanern: Jörg, Heß, Fuchs Alois, Heger, Huber, Krünes, Lippay, Mayer-Ketschendorf, Merten, Mittler, v. Pfeiffer, Spitzer, Staudner, Pisk, Ullmann, Wedl; von den Quintanern: Friese, Hollrieder, Pollak, Tugendhat und Ulreich.

Stand am Schlusse des Schuljahres 1903/1904 . . . . . 7830 Nummern

Zuwachs während des Schuljahres 1904/1905 . . . . . 27 „

Stand am Schlusse des Schuljahres . . . . . 7857 Nummern

#### 5. Physikalisches Kabinett.

(Kustos: Prof. A. Neumann.)

Angekauft wurden: Ein Versuchs-Geißler-Rohr zur Quecksilberluftpumpe, zwei Leydener Flaschen für elektrische Resonanz, eine Vertikalkammer mit Kondensorlinse und Objektiv zum Skioptikon, 14 Stück Kraftlinienfelder nach Berghoff für horizontale Projektion, ein Apparat zur Demonstration der Wirkungsweise des Telephons, eine Wasserküvette, 5 Zentimeter-Würfel von verschiedenen Stoffen, Chemikalien, Experimentiermaterial.

Für den Unterricht in der Psychologie: 2 Halbkugelige Schalen, eine Sammlung Vexierbilder, Glasscheibe auf Stativ mit Esse und Baum, 4 Messinggewichte, die Stillingschen Tafeln.

	Gerät- schaften	Apparate	Wand- tafeln
Stand am Schlusse des Schuljahres 1903/1904 .	51	602	72
Zuwachs im Schuljahre 1904/1905 . . . . .	—	11	—
Stand am Schlusse des Schuljahres 1904/1905 .	51	613	72



## 6. Mathematische Lehrmittel.

(Kustos: Prof. A. Neumann.)

Der Stand der Sammlung blieb unverändert.

Stand am Schlusse des Schuljahres 1904/1905 68 Modelle, 4 Wandtafeln, 44 Requisiten.

## 7. Zeichenlehrmittel.

(Kustos: akademischer Maler und Zeichenlehrer Eugen Schroth.)

Ankauf: Maske Lessings; Maske Beethovens; Maske einer Frau; Menschenschädel.

Geschenk: Von Herrn Regierungsrat J. Rothe in Wien: Schaffer Karl, Moderne Entwürfe für verschiedene Gewerbe.

Stand der Sammlung am Schlusse des Schuljahres 1903/1904 . . .	187 Nummern
Zuwachs während des Schuljahres 1904/1905 . . . . .	5
Stand am Schlusse des Schuljahres 1904/1905 . . . . .	192 Nummern

## 8. Gesanglehrmittel.

(Kustos: Gesanglehrer Stadtpfarrkapellmeister Julius Böhm.)

Angeschafft wurde: Romberg, „Die Glocke“, 2 Klavierauszüge und 68 Stimmen. Hans Wagner, „Schillerhymne“, Klavierauszug und 80 Stimmen. Julius Böhm, „An die Freude“, Chor, Partitur, 1 Klavierstimme und 120 Stimmen.

Stand der Sammlung am Schlusse des Schuljahres 1903/1904 . . .	143 Nummern
Zuwachs im Schuljahr 1904/1905 . . . . .	3
Stand der Sammlung am Schlusse des Schuljahres 1904/1905 . . .	146 Nummern

## 9. Münzensammlung.

Die Münzensammlung vermehrte sich durch Geschenke der Schüler Jörg, II b und Schöffen, IV b um 1 Geldmünze und 3 Papiernoten, so daß sich der Stand am Schlusse des Schuljahres 1904/1905 auf 664 Geldmünzen, 68 Schaumünzen und Medaillen und 4 Papiernoten belief.

## IV. Maturitätsprüfungen.

### a) Sommertermin 1904.

Themen zu den schriftlichen Prüfungen s. Jahresbericht für 1904, S. 56.

Die mündlichen Prüfungen fanden vom 9.—14. Juli unter dem Vorsitz des Herrn k. k. Landeschulinspektors Dr. August Scheindler statt.

Von den angemeldeten 26 öffentlichen Schülern erhielten 9 ein Zeugnis der Reife mit Auszeichnung, 12 ein Zeugnis der Reife, 5 die Erlaubnis zu einer Wiederholungsprüfung.

Von den 9 zugelassenen Externen wurde 1 infolge der Vorprüfungen zurückgewiesen, 6 traten vor oder während der Prüfung zurück. Von den 2 vollständig Geprüften erhielten 1 das Zeugnis der Reife, 1 die Erlaubnis zu einer Wiederholungsprüfung.

### b) Herbsttermin 1904.

Vorsitzender: Herr Landeschulinspektor Dr. August Scheindler.

α) Die zur Wiederholungsprüfung zugelassenen Kandidaten (5 öffentliche Schüler und ein Externer) erhielten sämtlich ein Zeugnis der Reife.

β) Zur Ablegung der vollständigen Maturitätsprüfung wurden 18 Externe zugelassen. Von diesen traten 8 vor oder während der Prüfung zurück. Von den

10 vollständig Geprüften erhielten 4 ein Zeugnis der Reife, 2 wurden zu einer Wiederholungsprüfung am Schlusse des I. Semesters zugelassen und 4 auf ein Jahr reprobiert.

Die Themen der schriftlichen Prüfungen waren: 1. Deutsch: Italien, das Land der Sehnsucht für die Deutschen. — 2. Latein: Deutsch: Vergil Aen. XII, 10—49. — 3. Deutsch-Latein: Miller, Vorlagen zum Übersetzen ins Lateinische für Abiturienten bayr. Gymnasien. Progr. des k. alten Gymn zu Würzburg 1889, 1890, St. XVII („das verwegene Treiben der Seeräuber vor ihrer Unterwerfung durch Pompeius“). — 4. Griechisch-Deutsch: Demosthenes *περι τῆς τῶν Ῥοδίων ἐλευθερίας* 22—24. — 5. Mathematik: 1. Eine arithmetische und eine geometrische Reihe haben dasselbe Anfangsglied; das zweite Glied der geometrischen Reihe ist um 1 größer als das erste Glied der arithmetischen Reihe und um 1 kleiner als das zweite Glied dieser Reihe, das wieder um 1 kleiner ist als das dritte Glied der geometrischen Reihe. Wie heißen die beiden Reihen? 2. Die Grundfläche eines geraden Kegels verhält sich zur Mantelfläche wie  $m:n$ ; seine Höhe ist  $h$ . Wie groß ist

seine Oberfläche und sein Volumen? 3. Ein Dreieck aufzulösen, wenn  $\frac{b}{c} = 9, \beta - \gamma = \delta$

und  $h_1$  gegeben ist.  $9 = \frac{113}{89}, \delta = 18^\circ 21' 42'', h_1 = 396$ . 4. Wie lautet die Gleichung jenes Kreises, der durch die Punkte A (3, 4) und B (-3, 4) geht und die Gerade  $5y - 12x = 65$  berührt?

c) Februartermin 1905.

Vorsitzender: Herr Landesschulinspektor Dr. Stephan Kapp.

Die beiden zu einer Wiederholungsprüfung zugelassenen Externen erhielten ein Zeugnis der Reife.

Somit war das Ergebnis der Maturitätsprüfungen des Jahres 1904 folgendes:

	Öffentliche Schüler	Externe	Zu- sammen
Zur Prüfung hatten sich gemeldet . . . . .	26	24	50
Vor oder während der Prüfung traten zurück . . .	—	12	12
Vollständig geprüft wurden . . . . .	26	12	38
Approbiert wurden . . . . .	26	8	34
hievon reif mit Auszeichnung . . . . .	9	—	9
reif . . . . .	17	8	25
Reprobiert wurden, und zwar auf 1 Jahr . . . . .	—	4	4
Zur Wiederholungsprüfung aus einem Gegenstande waren zugelassen			
und zwar im Herbsttermin 1904 . . . . .	5	1	6
im Februartermin 1905 . . . . .	—	2	2
Die Wiederholungsprüfung haben bestanden . . .	5	3	8
"          "          "          nicht bestanden .	—	—	—
Anmerkung: Unter den 8 approbierten Externen befanden sich 4 Kandidatinnen.			

Verzeichnis der approbierten Abiturienten (\* mit Auszeichnung):

Nr.	N a m e n	Geburtsort	Altersjahre	Jahre der Gymnasial- studien	Gewählter Beruf
1	<i>Augenfeld</i> Richard*	Wien	19 <sup>4</sup> / <sub>12</sub>	8	Jus
2	Bienenstock Ernst . . . .	Wien	18 <sup>2</sup> / <sub>12</sub>	8	"
3	Brand Siegfried . . . . .	Lemberg (Galizien)	21 <sup>6</sup> / <sub>12</sub>	10	Philosophie (humanist. Studien)
4	Brandt Egon . . . . .	Wien	19 <sup>10</sup> / <sub>12</sub>	9	Kaufmann
5	Bulička Rudolf . . . . .	Wien	19 <sup>8</sup> / <sub>12</sub>	8	Jus
6	Deutsch Viktor . . . . .	Wien	18 <sup>8</sup> / <sub>12</sub>	8	unbestimmt
7	Elias Manolo . . . . .	Wien	17 <sup>10</sup> / <sub>12</sub>	8	Jus
8	<i>Fuchs</i> Josef* . . . . .	Wien	18 <sup>7</sup> / <sub>12</sub>	8	Philosophie (realist. Studien)
9	Götzl Paul . . . . .	Wien	20 <sup>6</sup> / <sub>12</sub>	10	Kaufmann
10	<i>Haberl</i> Rudolf* . . . . .	Wien	19 <sup>4</sup> / <sub>12</sub>	8	Jus
11	Kantor Richard . . . . .	Wien	18 <sup>6</sup> / <sub>12</sub>	8	Medizin
12	Kellner Siegfried . . . . .	Müglitz (Mähren)	19 <sup>10</sup> / <sub>12</sub>	9	Jus
13	Koller Karl . . . . .	Wien	19 <sup>4</sup> / <sub>12</sub>	8	unbestimmt
14	<i>Lackenbacher</i> Hans* . . . . .	Wien	18 <sup>11</sup> / <sub>12</sub>	8	"
15	<i>Margaretha</i> Eugen* . . . . .	Perchtoldsdorf	19	8	Jus
16	Mayer Leopold . . . . .	Wien	19 <sup>8</sup> / <sub>12</sub>	9	Philosophie (realist. Studien)
17	<i>Meider</i> Wilhelm* . . . . .	Wien	18 <sup>8</sup> / <sub>12</sub>	8	Medizin
18	Pittner Karl . . . . .	Zuggers (Niederösterr.)	19 <sup>10</sup> / <sub>12</sub>	9	Jus
19	<i>Rathe</i> Kurt* . . . . .	Wien	18 <sup>8</sup> / <sub>12</sub>	8	"
20	Rosenfeld Valentin . . . . .	Wien	18 <sup>4</sup> / <sub>12</sub>	8	Technik
21	Schaller Oskar . . . . .	Wien	20 <sup>2</sup> / <sub>12</sub>	9	Jus
22	Tuschak Friedrich . . . . .	Wien	19 <sup>4</sup> / <sub>12</sub>	8	Musik
23	<i>Ullmann</i> Gustav* . . . . .	Wien	18 <sup>6</sup> / <sub>12</sub>	8	Philosophie (realist. Studien)
24	Veidl Erich . . . . .	Karolinental (Böhmen)	19	8	Jus
25	Wantoch Hans . . . . .	Wien	18 <sup>10</sup> / <sub>12</sub>	8	"
26	<i>Zeemann</i> Otto* . . . . .	Wien	17 <sup>10</sup> / <sub>12</sub>	8	Philosophie (realist. Studien)
27	Bayer Rudolf . . . . .	Wien	18 <sup>10</sup> / <sub>12</sub>	Extern.	Philosophie (humanist. Studien)
28	Breitner Erhard . . . . .	Wien	20 <sup>8</sup> / <sub>12</sub>	"	Philosophie (realist. Studien)
29	Gammer Rudolf . . . . .	Wien	33 <sup>2</sup> / <sub>12</sub>	"	Eisenbahndienst
30	Lichtwitz Otto . . . . .	Troppau	19	"	Jus
31	Desfours-Walderode Marie, Gräfin . . . . .	Bodenstadt (Mähren)	24 <sup>2</sup> / <sub>12</sub>	"	Medizin
32	Nocken Irmgard . . . . .	Rio de Janeiro	20 <sup>11</sup> / <sub>12</sub>	"	"
33	Theimer Marie . . . . .	Hinterbrühl	19	"	unbestimmt
34	Volkmann Emerike . . . . .	Wien	25 <sup>6</sup> / <sub>12</sub>	"	Philosophie (realist. Studien)

d) Sommertermin 1905.

Zur Prüfung meldeten sich alle 24 öffentlichen Schüler der VIII. Klasse, ferner wurden 2 männliche und 18 weibliche externe Kandidaten vom k. k. Landesschulrate zur Prüfung zugelassen. Die Gesamtzahl betrug demnach 44. Von den Externen traten jedoch 8 freiwillig zurück und 1 wurde auf Grund der Vorprüfungen zurückgewiesen. Daher verblieben 35 Kandidaten.

Die Themen für die schriftlichen Prüfungen, die vom 15.—19. Mai stattfanden, waren:

1. Deutscher Aufsatz: Welche Bedeutung hat Wien für die Geschichte Österreichs?

2. Deutsch-Latein: Drenckhahn, 25 lateinische Abiturienten-Extemporalien, Programm des Gymnasiums zu Mühlhausen i. Th., Nr. 9.

3. Latein-Deutsch: Propert. El. IV, 6, vv. 1—20, 29—38, 43—46.

4. Griechisch-Deutsch: Demosth. *πρὸς τὴν ἐπιστολὴν τὴν Φιλ.* 15—19.

5. Mathematik: 1. Jemand hat durch  $n = 10$  Jahre nachschußweise eine Rente zu beziehen; er wünscht sie in eine um 10% größere zu verwandeln, die nachschußweise am Ende jedes halben Jahres fällig sein soll. Wie lange wird er diese beziehen, wenn der Zinsfuß  $p = 4\%$  beträgt? 2. Wie groß ist die Dicke einer Seifenblase mit dem äußeren Radius  $R$ , die, mit Wasserstoff gefüllt, in der Luft schwebt? (Das spezifische Gewicht des Seifenwassers ist  $s_1$ , das der Luft  $s_2$ , das des Wasserstoffes  $s_3$ .) 3. Ein Dreieck aufzulösen, wenn  $\rho = 1$  cm,  $c - a = d = 1$  cm,  $\alpha = 53^\circ 7' 48''$  ist. 4. Der Scheitel einer Parabel liegt im Mittelpunkte der Ellipse  $a^2 y^2 + b^2 x^2 = a^2 b^2$ , während ihr Brennpunkt mit dem positiven Brennpunkte der Ellipse zusammenfällt. Wie lauten die Gleichungen der gemeinsamen Tangenten?

Das Ergebnis der mündlichen Prüfungen, die am 7. Juli unter dem Vorsitz des Herrn k. k. Landesschulinspektors Dr. August Scheindler beginnen werden, wird der nächstjährige Bericht mitteilen.

## V. Die körperliche Ausbildung der Schüler.

Der Turnunterricht wurde wie im vorangegangenen Schuljahr in 7 Riegen erteilt; die Zahl der Turnschüler betrug am Anfange 189, am Schlusse des Schuljahres 162. Außerdem genossen 115 Schüler einen privaten Turnunterricht.

Die Begünstigungen, die den Schülern von den Verwaltungen mehrerer Eislaufplätze, Bade- und Schwimmanstalten (Dianabad, Römisches Bad, Sophien-, Flora-, Brünnlbad, städtische Donaubäder, k. u. k. Militärschwimmschule) bisher zugestanden waren, blieben auch weiterhin in Kraft. Der Wiener Amateur-Schwimmklub ermöglichte den Schülern die Teilnahme an seinen Übungen zu sehr ermäßigten Preisen.

Für die Benützung der Eislaufplätze im k. k. Augarten, die unter der Verwaltung der Mittelschuldirektionen des I., II., III und IX. Bezirkes stehen, standen 2 Freikarten und Saisonkarten à 4 K zur Verfügung.

Bei gemeinsamen Schulausflügen bewilligen die Staatsbahnen und die Stadtbahn Lehrern und Schülern um 50% ermäßigte Fahrpreise, desgleichen die Aspangbahn an Werktagen sehr ermäßigte Preise für Schulausflüge auf den Schneeberg (Wien-Schneeberg und zurück 6 K in der III., 9 K in der II. Wagenklasse). Die Donau-Dampfschiff-fahrts-Gesellschaft stellt an Werktagen Personenschiffe zu sehr ermäßigten Preisen für gemeinsame Ausflüge zur Verfügung.

Die Jugendspiele, wie früher unter der Leitung des Professors Hermann Dupky, fanden seit dem 1. April bei günstiger Witterung zwei- bis dreimal wöchentlich auf den vom k. u. k. Obersthofmeisteramte zu diesem Zwecke eingeräumten Praterwiesen statt. Die Beteiligung der Schüler war im Verhältnis zu der weiten Entfernung der Spielplätze recht zahlreich.

Für Schülersausflüge in die Umgebungen Wiens wurde der 31. Mai freigegeben.

Der Verein „Ferienhort für bedürftige Gymnasial- und Realschüler in Wien“ wird voraussichtlich acht Schüler der Anstalt, darunter einen auf Kosten der „Schülerlade“, in die Ferienkolonie zu Steg am Hallstättersee aufnehmen. Diese sehr erfreuliche Vermehrung der Zahl der Aufgenommenen ist eine Folge der Schaffung von Bezirksgruppen des Vereins, die vornehmlich der tatkräftigen Initiative des Herrn Hofrates im Unterrichtsministerium Dr. Johann Huemer zu danken ist und dem Vereine neue Hilfsquellen erschlossen hat.

Für alle großmütigen Unterstützungen, deren sich die Lehranstalt in ihren Bestrebungen um das körperliche Wohl ihrer Schüler von vielen Seiten zu erfreuen hatte, spricht die Direktion hiermit den wärmsten Dank aus.

Die folgende Tabelle liefert ein recht erfreuliches Bild mehrerer Umstände, die für das körperliche Gedeihen der Schüler von Wichtigkeit sind.

KLASSE	Schülerzahl am Schlusse des Schuljahres	Von den Schülern sind						Von den Schülern leben	
		Schwimmer	Schrittschuh- läufer	Turner *	Radfahrer	Fechter	Teilnehmer an den Jugendspielen	in den letzten Wochen des Schuljahres auf dem Lande	in den Ferien auf dem Lande
Ia	51	29	25	47	10	1	21	8	51
Ib	44	24	28	33	6	—	28	—	33
IIa	48	30	31	36	9	—	25	1	42
IIb	41	30	23	22	9	—	21	4	36
IIIa	34	30	24	21	11	—	25	5	31
IIIb	34	25	29	27	11	1	17	4	33
IVa	28	23	17	21	8	1	27	2	25
IVb	28	20	19	23	11	—	15	1	27
V	35	26	22	16	12	—	10	1	32
VI	40	34	24	13	12	3	11	4	39
VII	29	27	22	11	11	2	2	4	27
VIII	24	22	16	7	10	6	2	1	23
Summe	436	320	280	277	120	14	204	35	399
%	—	73·4	64·2	63·5	27·5	3·2	46·8	8	91·5

### Übersicht über den Spielbetrieb.

Bis zum 9. Juni wurde während des Schuljahres zwölfmal gespielt. Der Gesamtbesuch belief sich auf 982, der Durchschnittsbesuch auf 82 Schüler. Die Teilnahme der einzelnen Klassen erhellt aus der obigen Tabelle.

Spiele waren: Foppen und Fangen, Barlauf, Wettlauf, Nationen, Vexierball, Schleuderball, Faustball, Fußball.

Lieblingsspiele der unteren Klassen sind Barlauf und Schleuderball, der oberen Klassen Fußball.

### VI. Stipendien und Unterstützungen.

a) Die Zahl der Stipendien belief sich auf 12 und deren Gesamtbetrag auf K 2171.—.

b) Rechenschaftsbericht über die Verwaltung der Schülerlade 1904/1905.

(Verwalter: Professor Georg Schlegl; Revisoren: die Professoren Schulrat Neumann und Jacob.)

#### I. Einnahmen.

1. Kassarest vom Vorjahre . . . . .	K 27.87
2. Zinsen der verschiedenen Wertpapiere und Einlagen . . . . .	„ 1668.11
3. Ergebnis der Weihnachtssammlung . . . . .	„ 792.—
4. Aus den Einlagen behoben . . . . .	„ 1014.—
Zusammen . . . . .	K 3501.98

\* Einschließlich derjenigen, die das Turnen privatim üben.

II. Ausgaben.

1. Unterstützungen in Geld . . . . .	K 1254.—
2. Beiträge für die Schülersausflüge . . . . .	" 66.40
3. Buchhandlungsrechnungen . . . . .	" 323.42
4. Einlagen in das Sparbuch Nr 1264 des Wiener Bankvereins . . . . .	" 1123.31
5. Ankauf von 200 K österr. Kronenrente . . . . .	" 203.52
6. Verpflegungskosten für drei Schüler in der Ferienkolonie „Steg“ . . . . .	" 375.—
7. Dem Schuldiener Schmidbauer für verschiedene Dienstleistungen . . . . .	" 50.—
8. Gründungsbeitrag für die Ortsgruppe des Ferienhortes I. Bez. . . . .	" 100.—
Zusammen . . . . .	K 3495.65

Aus der Gegenüberstellung der Einnahmen von . K 350f.98  
 und der Ausgaben von . . . . . " 3495.65  
 ergibt sich ein Kassarest von . . . . . K 6.33

Vermögensstand.

a) Unveräußerliche Effekten

1. Eine vinkulierte Notenrente Nr. 73056 der Bergmillerschen Stiftung lautend auf . . . . .	K 13400.—
2. Eine vinkulierte Silberrente Nr. 67405 der Nikolaus und Konstantin Dumba-Stiftung, lautend auf . . . . .	" 1000.—
3. Eine vinkulierte Notenrente Nr. 196489 der Pollak von Rudin-Stiftung lautend auf . . . . .	" 1000.—
4. Eine vinkulierte Silberrente Nr. 67404 der Ludwig von Gutmann-Stiftung, lautend auf . . . . .	" 1000.—
5. Eine vinkulierte Silberrente Nr. 91464 lautend auf . . . . .	" 5200.—
6. Eine vinkulierte Notenrente Nr. 196488 lautend auf . . . . .	" 400.—
7. Eine vinkulierte Notenrente Nr. 106092 lautend auf . . . . .	" 1600.—
8. Eine vinkulierte österr. Kronenrente Nr. 37116 lautend auf . . . . .	" 4600.—
9. Eine vinkulierte österr. Kronenrente Nr. 50984 lautend auf . . . . .	" 2400.—
10. Eine vinkulierte österr. Kronenrente Nr. 50983 der Josef Eisler von Terramare-Widmung, lautend auf . . . . .	" 5000.—
11. Eine vinkulierte österr. Kronenrente Nr. 56139, lautend auf . . . . .	" 200.—
12. Eine vinkulierte österr. Kronenrente Nr. 274154* lautend auf . . . . .	" 200.—
13. Sparkassebuch der I. österr. Sparkasse Nr. 346527 mit einer Einlage von . . . . .	" 33.36
Zusammen . . . . .	K 36033.36

b) Veräußerliche Effekten.

1. Eine vinkulierte Silberrente Nr. 91463 lautend auf . . . . .	K 4000.—
2. Silberrente Nr. 200394, 506942, 654221, 845322 zu je 200 K . . . . .	" 800.—
3. Ein Einlagsbuch des Wiener Bankvereins Nr. 1264 mit einer Einlage von . . . . .	" 578.09
4. Kassarest bei Abschluß der Jahresrechnung . . . . .	" 6.33
Zusammen . . . . .	K 5384.42

c) Inventar.

1. Eine eiserne Kasse im Anschaffungswerte von . . . . .	K 304.—
2. Drei Bücherschränke im Anschaffungswerte von . . . . .	" 117.—
Zusammen . . . . .	K 421.—

Das unveräußerliche Vermögen hat sich gegen das des Vorjahres vermehrt um . . . . . K 200.—  
 Das veräußerliche Vermögen hat sich gegen das des Vorjahres vermehrt um . . . . . " 87.77  
 Das Gesamtvermögen hat sich daher vermehrt um . . . . . K 287.77

\* Nummer der angekauften Obligation ; das Vinkulierungsverfahren ist noch im Zuge.

### Ergebnis der Weihnachtssammlung.

Es spendeten die Schüler der Klasse:

Ia.	Abel 2 K, Albinger 1 K, Altschul 2 K, Amonesta 2 K, Blahy 4 K, Blaß 1 K, Bodek 1 K, Bukwitz 1 K, Fischel 1 K, Flaschner 5 K, v. Frank 2 K, Frankenbusch 2 K, Frankfurt Rob. 4 K, Frankfurt Siegfr. 1 K, Friedmann 3 K, Goedicke 2 K, Haberda 2 K, Hagauer 2 K, Heller 2 K, Herschmann 4 K, Herzog 2 K, Hiller 10 K, v. Hitzinger 5 K, Höpker 2 K, Jolles 2 K, Kalcher 2 K, Kanitz Eduard 10 K, Kanitz Oswald 5 K, Kisch 1 K, Klein 1 K, Krauß 5 K, Lippay 5 K, Löffler Fritz 2 K, Löffler Rud. 2 K . . . . .	K 98.—
Ib.	Löw 2 K, Monath 10 K, Nirenstein 10 K, Oesterreicher 5 K, Pechkranz 1 K, Petraček 4 K, Pollak Leo 10 K, Pollak Otto 1 K, Poppenberger 4 K, Rottenberg 5 K, Runk 1 K, Salom 5 K, Schwarz 5 K, Steidler 4 K, Tintner Richard 10 K, Zillich 3 K . . . . .	„ 80.—
IIa.	Blau 2 K, Bukowitz 2 K, Dietrichstein 2 K, Epler 4, Fischer 2 K, Friedländer Aug. 1 K, Friedländer Felix 2 K, Gebhardt 5 K, Goldschmidt 4 K, Heinsheimer 1 K, Heß 4 K, Rottenberg 5 K, Schlerka 1 K, Saxl 4 K, v. Schmysing-Korff 5 K . . . . .	„ 44.—
IIb.	Jörg 5 K, Kottnauer 10 K, Kraus 4 K, Krünes 2 K, Lippay 5 K, Löschnigg 2 K, Maybaum 2 K, Frh. v. Mayer-Ketschendorf 20 K, Mertens 10 K, Mittler 2 K, Pisk 2 K, Pohl 10 K, Raffay 10 K, Reiß 2 K, Rothe 4 K, Steiner Erwin 1 K, Steiner Otto 1 K, Steinhart 1 K, Temesvari 3 K, Ullmann 4 K, Weinmann 2 K, Weis 2 K, Wiesner 1 K, Wolf 4 K, Zeller-Schömig 2 K . . . . .	„ 111.—
IIIa.	Abrahamer 4 K, Benvenuti 2 K, Berlitzer 5 K, Blaschczik 6 K, Brandeis 2 K, Eidlitz 10 K, Ehrlich 1 K, Frey 2 K, Graf 3 K, Grimeisen 1 K, Heisig 3 K, Hiller 10 K, Last 2 K, Latzko 1 K, v. Lesigang 2 K . . . . .	„ 54.—
IIIb.	Nagl 1 K, Naschèr 2 K, Neumann 2 K, Potschta 2 K, Sallmann 1 K, v. Schmid 5 K, Schmidt Joh. 6 K, Seifert Felix 2 K, Seyfert Werner 5 K, Singer 2 K, Spiegler 5 K, Stern 2 K, Stößel 3 K, Frh. v. Tomaschek 2 K, Tritsch 4 K, Ungar 4 K, Vogl 5, Weisse 1 K, Weißenstein 2 K, Frh. v. Westenholz 10 K, Widrich 2 K, Witzinger 2 K . . . . .	„ 70.—
IVa.	Altstätter 1 K, Andrä 3 K, Bienenstock 2 K, Blahy 4 K, Böhm Ernst 1 K, Böhm Hans 1 K, Böhm Richard 1 K, Ceranke 3 K, Fischer 2 K, Fischmeister 5 K, Friedländer 2 K, Gibian 2 K, Gruß 1 K, Gutmann 2 K, Jokl 2 K, Kalandra 2 K, Kanitz 2 K, Mally 1 K, Marchfeld 1 K, Mazliach 2 K, Schwinner 2 K . . . . .	„ 42.—
IVb.	Epler 4 K, Löschnigg 2 K, Newlinski 5 K, Philp Georg und Karl 2 K, Pollak 2 K, Frh. v. Schey Herbert u. Witold 10, Stransky 3, Wallner 10 K, Winternitz 4 K, Wortmann 10 K . . . . .	„ 52.—
V.	Boschan 4 K, Eisenschimmel 2 K, Größinger 2 K, Hirschenhauser 2 K, Hollrieder 5 K, Hofmann 2 K, Kalcher 2 K, König 2 K, Kratochwill 2 K, Mayer 4 K, Pollak 3 K, Robinson 3 K, Schütz 3 K, Ulreich 4 K, Wagenhofer 1 K, Wantoch 5 K, Weis 3 K, Zimmermann 2 K . . . . .	„ 51.—
VI.	Frh. v. Babo 5 K, Bäck 10 K, Beyer 2 K, Bermann 2 K, Dumba 10 K, Elias 10 K, Grausenburger 4 K, Hiller 4, Jeral 1, Kerber 2 K, Kretschmann 2 K, Lehmann 2 K, Mittler 4 K, Nascher 2 K, Reiß 5 K, Schneider 3 K, Wagner 5 K, Wellner 5 K . . . . .	„ 78.—
VII.	Bloch 2 K, v. Böhm 2 K, v. Cornides 2 K, Deuticke 2 K, Ehrlich 2 K, Fischmann 2 K, Geiringer 2 K, Kalmar 2 K, Langfelder 2 K, Maurer 2 K, Müller 1 K, Frh. v. Mustatza 5 K, Nowak 1 K, Rella 10 K, Schrödinger 5 K, Silberstein 5, Triebner 2, Zacke 1 K . . . . .	„ 50.—
VIII.	Barrenscheen 5 K, Billitzer 4 K, Breuer 2 K, Fleischhacker 5 K, Goldschmidt 5 K, Hirschenhauser 2 K, Kauders 2 K, Kottler 2 K, May 2 K, Pastrovich 4 K, Frh. v. Popper 20 K, Russo Cäsar 5 K, Russo Felix 2 K, Scheibe 2 K . . . . .	„ 62.—
	Zusammen . . . . .	K 792.—

c) Der vom Lehrkörper begründeten „Kaiser Franz-Josef-Jubiläumsstiftung“ flossen seit dem vorjährigen Berichte folgende Spenden zu: Von einem Ungenannten 3 K 20 h, von Frau Karoline Ronchetti 50 K, vom Herrn Kaufmann S. Karpeles 20 K, vom Herrn Ministerialrate Kamill Kuranda 10 K und vom Herrn Hofjuwelier Franz Fischmeister 20 K. Hierfür sei auch an dieser Stelle der wärmste Dank dargebracht. Der kapitalisierte Vermögensstand der Stiftung beläuft sich auf 5600 K in vinkulierter einheitlicher Papierrente Nr. 106089 à 4800 K, Nr. 113815 à 200 K und Nr. 115558 à 600 K). Am 2. Dezember, dem Jahrestage der Thronbesteigung Seiner Majestät des Kaisers, erhielten zwei Schüler die Zinsen des Stiftungskapitals im Betrage von je 100 K.

## VII. Beziehungen zwischen Schule und Haus.

Die Lehranstalt richtet sich in ihren Beziehungen zum Elternhaus nach den Grundsätzen, die der Lehrkörper in seiner Konferenz vom 5. Juni 1896 und der k. k. n-ö. Landesschulrat durch den Erlaß vom 8. Mai 1897 festgestellt hat, und kann im ganzen mit Befriedigung auf deren gute Folgen hinweisen.

## VIII. Wichtigere Erlässe.

1. L.-Sch.-Erl. vom 22. Mai 1905, Z. 2037, wonach im Herbsttermin 1905 vollständige Maturitätsprüfungen in der zweiten Septemberhälfte am Karl Ludwig-Gymnasium und in der ersten Oktoberhälfte am akademischen Gymnasium in Wien stattfinden werden.

2. L.-Sch.-Erl. vom 25. Mai 1905, Z. 1781, wonach Abiturienten, von deren schriftlichen Maturitätsarbeiten vier oder mehr als ungenügend befunden wurden und denen aus einem Gegenstande eine Semestral-Wiederholungsprüfung bewilligt wurde, nicht als reprobiert zu betrachten sind, auch nicht im Falle eines ungünstigen Ergebnisses der Semestral-Wiederholungsprüfung, da solche Abiturienten ihre Mittelschulstudien noch nicht ordnungsmäßig absolviert haben.

## IX. Chronik.

9.—14. Juli 1904: Mündliche Maturitätsprüfungen.

15. Juli und 16. September: Aufnahmsprüfungen für die I. Klasse.

Am 29. Juli erlag der wackere Schüler der VI. Klasse Anton Graf einem längeren Leiden. Nach Beginn des neuen Schuljahres wurde für den Entschlafenen in der Anstaltskapelle ein Trauergottesdienst abgehalten.

Anfangs September verließen die Supplenten Berthold Deaky, Josef Gassner, Dr. Rudolf Rothaug, Dr. Hermann Tertsch und Dr. Lazar Weschler nach teils einjähriger, teils halbjähriger verdienstlicher Wirksamkeit die Anstalt. Dagegen traten mit Beginn des Schuljahres die Supplenten Karl Auer und Stephan Haupt in den Verband des Lehrkörpers.

Zu Ende der Sommerferien verließ auch Professor Franz Hanna, an das Staatsgymnasium in Prachatitz versetzt, die Anstalt, an der er durch 17 Jahre verdienstlich gewirkt hatte. Die letzten Jahre seiner hiesigen Tätigkeit wurden nur vielfach durch eine langwierige Krankheit getrübt. Ein besonderes Verdienst erwarb er sich als langjähriger Verwalter der Lehrerbibliothek durch deren Neuordnung und durch die Herausgabe ihres umfangreichen Katalogs.

Ein schwerer Verlust traf auch die Anstalt durch den Austritt des Professors Schulrates Dr. Valentin Hintner, der sich aus Gesundheitsrücksichten bewegen fand, um seine Versetzung in den bleibenden Ruhestand anzusuchen, die ihm denn auch in auszeichnender Weise bewilligt wurde, indem Se. Majestät der Kaiser mit Allerhöchster Entschliebung vom 2. Jänner 1905 dem aus dem Amte Geschiedenen das Ritterkreuz des Franz-Josef-Ordens allergnädigst zu verleihen geruhete. — Professor Hintner, geboren 1843 zu St. Veit in Deferegggen in Tirol, widmete sich nach Beendigung d-r Gymnasialjahre namentlich philologischen und linguistischen Studien an den Universitäten Innsbruck und Wien, wurde nach kurzer provisorischer Dienstleistung in seinem Heimatlande 1870 zum wirklichen Lehrer am Staatsgymnasium in Czernowitz und 1871 zum Professor an dem damaligen Kommunalgymnasium in Mariahilf



in Wien ernannt. Im Jahre 1872 trat er an die hiesige Anstalt über, der er durch 32 Jahre ununterbrochen angehörte. Im Jahre 1886 rückte er in die VIII., 1899 in die VII. Rangsklasse vor und durch Allerhöchste Entschliebung vom 30. November 1898 wurde ihm der Titel eines Schulrates verliehen. Neben der allgemein anerkannten wissenschaftlichen Bedeutung Hintners, der sich als Sprachforscher durch seine zahlreichen Arbeiten einen weithin geachteten Namen erworben hat — viele von ihnen lieferten wichtige Beiträge zur Landeskunde seiner engeren Heimat Tirol —, der eine Reihe höchst wertvoller vielfach verwendeter Lehrbücher besonders für den Unterricht im Griechischen geschaffen hat, gedenkt auch die Anstalt dankbaren Sinnes seiner vieljährigen äußerst gewissenhaften, pflichttreuen und ersprießlichen Dienstleistung, seines harmonischen Zusammenwirkens mit den Amtsgenossen, seiner steten Bedachtnahme auf das Wohl der Schule und seines loyalen und lautereren Charakters, der ihm die allseitige Hochachtung sicherte. Ein schönes Denkmal setzte er sich auch durch die Schenkung des größten Teiles seines reichen Bücherschatzes, den er durch viele Jahre mit liebevoller Mühe und Sorge zusammengetragen hatte, an die hiesige Lehrerbibliothek. So sah ihn denn die Anstalt mit großem Bedauern aus ihrer Mitte scheiden und begleitete ihn mit aufrichtigem Danke und den herzlichsten Segenswünschen in den wohlverdienten Ruhestand.

17. und 19. September: Wiederholungs-, Nachtrags- und Aufnahmeprüfungen.

18. September: Feierliche Eröffnung des neuen Schuljahres; 19. September: Beginn des regelmäßigen Unterrichts.

30. September: Maturitäts-Wiederholungsprüfungen.

4. Oktober: Festliche Begehung des Namenstages Sr. Majestät des Kaisers.

3., 5.—7. Oktober: Schriftliche, 12.—14. Oktober Mündliche Maturitätsprüfungen.

Am 12. November erhielten 21 Schüler der oberen Klassen Freikarten zur Schillerfeier des Vereins „Die Glocke“.

19. November: Feierlicher Trauergottesdienst für weiland Ihre Majestät Kaiserin Elisabeth.

Am 2. Dezember erhielt je ein Schüler der IIa und IIIb Klasse die Zinsen der Kaiser Franz Josef Jubiläumstiftung, am 26. Dezember ein Schüler der IIa Klasse die Zinsen der Widmung des Herrn Josef Eisler Edlen von Terramare.

11. Februar 1905: Schluß des I. Semesters; 15. Februar: Beginn des II. Semesters.

Zu Ende des I. Semesters erkrankte Professor Leopold Metzger, der sich schon längere Zeit leidend gefühlt hatte, so sehr, daß er einen halbjährigen Urlaub zu erbitten genötigt war. An seine Stelle trat als Supplent auf die Dauer des II. Semesters der Kooperator der Pfarre Mariabrunn Robert Metelka.

18. Februar: Maturitäts-Wiederholungsprüfungen auf Grund des Ministerialerlasses vom 23. Mai 1903.

Am 5. März erhielten zwei Schüler der V. Klasse die Zinsen der Max Pollak von Rudin- und der Ludwig von Gutmann-Stiftung.

Am 9. Mai vormittags feierte das Gymnasium die hundertste Wiederkehr von Schillers Todestag, und der Lehrkörper, sämtliche Schüler und zahlreiche Angehörige derselben versammelten sich im Festsaal vor Schillers Büste. Der Sängerkhor trug unter der Leitung des Gesanglehrers Julius Böhm die ersten Strophen der „Glocke“ in Lomberts Vertonung vor, worauf Professor Dr. Franz Herold die Festrede sprach, deren Wortlaut in diesem Jahresbericht enthalten ist; dann sang der Chor abermals eine Strophe der „Glocke“ und nun trugen die unten genannten Schüler des Obergymnasiums eine Anzahl von Schillers Dichtungen vor, deren Reihenfolge auf die Entwicklung des Dichters der Freiheit hinwies. Die sie einleitenden und verbindenden Verse samt dem Epilog — verfaßt von Professor Herold — sprach der Oktavauer Leopold Freiherr von Popper.

„In dieses Jünglings Haupte war die Welt  
Der ew'gen Güte Bild, der ew'gen Schönheit;  
Was ihn umgab, es war ein Abglanz kaum.  
Tyrannenwillkür zehrt' am Mark des Landes  
Und nickte Gunst dem Beifall will'ger Sklaven  
Und stieß die Wahrheit in den stummen Kerker.  
Und Friedrich Schiller wollt' ein Helfer werden,  
Ein Priester und ein Lehrer seinem Volk;  
Doch Fürstenmachtwort zwang ihn unters Joch  
Des fremden, nüchternen Berufs, es beugte

Ihm harte Zucht des Menschen Würd' in Staub.  
Da bäumte sich der Trotz in seiner Seele,  
Die sich so rein, so frei, so adlig fühlte,  
Und, ein Gewitter aus geballten Wolken,  
Die Räuber stürmten in die Zeit,  
Sie umzuschaffen, sei's mit blut'gen Händen,  
Nach Freiheit lechzend ohne Schrank' und Maß  
Nun hört ihn selbst; der brausende Titan,  
Der himmelan die Fackelbrände schleudert,  
Der Räuber Moor ist selbst er, der ihn schuf.“

*Szene aus den „Räubern“ I. 2. „Menschen, Menschen, falsche, heuchlerische Krokodilbrut“ . . . (Barrenschen VIII, Bloch, Cornides, Pollak, Triebner VII.)*

„So quillt die Lava aus der Erde Herzen,  
So spricht in Donnern der Feuerberg!  
So glüht Verrina für des Staates Freiheit  
Und stößt den Freund als Opfer ihr ins Meer  
Und Posa tritt vor König Philipps Thron  
Und fordert stürmisch Freiheit der Gedanken  
Und Ferdinand des Herzens heilig Recht  
Von der brutalen, starren Menschensatzung. —  
Ein armer Flüchtling aus dem Vaterlande,  
Hatt' er gesendet diese Boten aus,  
In starkem, reinem, heil'gem Götterzorn  
Prometheus gleich sich seine Welt geschaffen  
Und ihr sein Feuer eingehaucht.  
Nun büßt er's auch. Der Geier Zweifel frißt  
An seiner Kraft, die Hoffnung senkt den Blick,  
Ein müder Wanderer, sitzt er hin am Weg  
Und sinkt in sich.“

*„Die Ideale“.* (Schrödinger VII.)

„Doch wen der Dichtung Geist geweiht, der sinkt nicht,  
Mit Flügeln schwebt er über dem Gemeinen  
Und wie des Regenbogens farb'ge Brücke  
Die Erde anknüpft an den Himmelsraum,  
So läßt die Kunst in ihrem Bilde ahnen  
Versöhnung zwischen Ideal und Leben  
Und durch der Schönheit Schleier schaun  
Der ew'gen Wahrheit in die großen Züge.  
Der höchsten Freiheit Tochter, leiht sie Freiheit  
Der Seele, die sie fühlend schaut.  
Der Menschheit Jugend hat sie priesterlich  
Geführt an ihrer frommen, sanften Hand,  
Eh' Wissenschaft, die jüng're, strenge Schwester,  
Den Weg hinan sich ihnen zugesellt.“

*„Die Macht des Gesanges“.* (Grün VI.)

„Und tief erglüht von seiner heil'gen Sendung.  
Rang er um Herzensreinheit und um Weisheit  
Dem Priester gleich, der seinem Gotte naht.  
Denn eine Offenbarung ist die Kunst.  
Des Künstlers Auge, tief und groß und klar,  
Es sieht die Welt entfaltet unter sich,  
Von Schöpfers Hand die Linien gezogen  
Zum weisen Plan, durch der Verwirrung Nebel  
Die Sterne stehn der ewigen Gedanken.“

*„Die Worte des Glaubens“.* (Müller VI.)

„Und wie im Weltmeer hin vom Pol zum Gleicher  
Und rückwärts kalt und warm die Ströme ziehn,  
So durch der Weltgeschichte Wellenspiel

Die kämpfenden, die werbenden Gedanken.  
Und Schiller las das Buch des Weltgeschehns,  
Der Menschheit Los erfüllte seine Brust  
Und wann und wo ein Volk um Freiheit rang,  
Da kämpfte Schiller mit: in Niederlanden,  
In Deutschland in dem Krieg der dreißig Jahre  
Mit scharfem Aug' die Wirklichkeit erfassend,  
Mit Seherblick den tiefen dunkeln Grund:  
Das Schicksal, das die Weltgeschichte webt  
Und heimlich wurzelt in der Brust der Menschen. —  
Die rauhe Zeit gestaltet sich vor uns,  
Der finstre Wallenstein enträtselt sich,  
Sein Lager braust, o hört den Eisenklang!“

„Reiterlied“. (Geiringer, Sassik, Stetter VII, Poppenberger VI.)

„Das Schicksal, das die Weltgeschichte webt  
Und heimlich wurzelt in der Brust der Menschen,  
Ein dunkler Zwang, vom Augenblick ermutigt,  
Des Geistes Freiheit fesselt und erniedrigt,  
Die doch am Ende reinigend, verklärend,  
Den schönsten Sieg der Menschlichkeit erkämpft:  
Das bildet' er zu schauervoller Lust  
In bannenden, bewegenden Gestalten.  
Maria Stuart süht der Jugend Schuld  
Durch lächelnden Verzicht auf dieses Leben,  
Johanna, Frankreichs Heldin, büßt im Tod  
Die ach unschuld'ge Schuld des weichen Herzens.  
Ein hoher Schöpfer, sammelt er die Donner,  
Die Racheblitze dann in einem Lied,  
So furchtbar, schauerlich so markerschütternd,  
Vom angestammten Zwist der Fürstenbrüder,  
Und himmelan doch hebend durch das Wunder  
Der hohen Form, der Griechen edle Schönheit,  
Mit deutschem Tiefsinn wundersam vermählt.“

Chor aus der „Braut von Messina“: „Dich begrüß' ich in Ehrfurcht, — Prangende  
Halle...“ (Geiringer, Pollak VII, Hahn, Poppenberger VI.)

„Das Schicksal, nicht durch Fürstenhallen nur,  
Auch durch der Menschen Städte schreitet's hin  
Und tritt in ländlich stille Hütten ein  
Und hold gelaunt verteilt es seine Gaben.  
Wo Bürgerfleiß und schlichter Sinn es rühren,  
Wo sich die Freiheit froh beschieden hat  
In heil'ger Ordnung segensreichen Schranken,  
Daheim im lieben, treuen Vaterlande,  
Wo Dichtung auch des Alltags Wesen wird.  
Dann kündigt seines Weilens Spur die Glocke,  
Jetzt mit der Freude Klang, dann trauerschwer,  
Dann zu der Ernte Fest, doch muß es sein,  
Auch zu den Waffen fürs verletzte Recht.  
Und eben war's, sie klang in Schweizerlanden,  
Das Mettenglöcklein in der Waldkapelle, —  
Vom Seelisberg der Feuerwächter rief  
Die zweite Stunde der Nacht —.“

„Tell“, Rütliszene, 2. Hälfte. „So müssen wir auf unserm eignen Erb' . . .“ (Lang VIII,  
Bloch, Cornides, Deuticke, Ehrlich, Geiringer, Müller, Pollack, Rella,  
Sassik, Schrödinger, Silberstein, Triebner VII, Müller VI.)

#### EPILOG.

„Gewalt'ger du in deiner Geistermacht,  
Unsterblicher, den heut' die Erde feiert,  
Wer sind wir denn, daß wir dir nahen dürfen?“

Doch dürfen wir's, denn deine Kinder sind wir!  
Da unsre Seele ihre Augen aufschlug,  
Der Muttersprache Laut in ihr erklang,  
Durchbebte sie dein rhythmisch wogend Wort  
Und Bild um Bild zog her auf diesen Wogen:  
Der fromme Ritter, der den Drachen zwang  
Und dann sich selber durch die Kraft der Demut,  
Der Kaiser, der des Priesters Roß geführt,  
Der Sänger, von der Kraniche Zug umrauscht,  
Der Eumeniden rachentsandter Chor,  
Umgraut von Ahnung ewig dunkler Mächte.  
Dann floß von unsrer Zunge deine Sprache,  
An deinem Geiste formte sich der unsre.  
Dann kam die Zeit, — wir horchten atemlos  
Zur Bühne hin nach Moor und Max und Posa  
Und Stauffacher und unsre Seele jauchzte  
In heil'gen Schauern wortelos in sich:  
O, leben und sterben wie sie, wie du!  
An ihnen reifend, lernten wir sie kennen,  
Abbilder deines Wachsens, deines Werdens,  
Das wir bewundern, nimmer doch erreichen.  
Doch können wir und wollen wir wie du  
Des freien Geistes hohe Bahnen ziehn,  
Die Welt erobern im Gedankenflug,  
Dann, wie der Wandelstern, zurückgerufen  
Von ihrer Kraft, die Mutter Sonn' umkreist,  
Heimkehren auch zum Volk, zum Vaterlande.  
Ja, da wir deine Söhne heißen wollen,  
In deinem Namen deine Waffen tragen  
In deinem Glauben gegen jene Drachen,  
Die Nacht und Sumpf gebar,  
Drum nah'n wir dir in dieser hehren Stunde  
Und kränzen dein unsterblich Haupt  
Und weih'n uns dir als deines Geistes Söhne  
Zum heil'gen Kampf fürs Wahre, Gute, Schöne.

*Chor der Mitwirkenden:*

Und weih'n uns dir als deines Geistes Söhne  
Zum heil'gen Kampf fürs Wahre, Gute, Schöne“.

Der Bekränzung der Schillerbüste folgte der Vortrag des vom Gesangslehrer Julius Böhm wirkungsvoll vertonten Liedes „An die Freude.“ Zuletzt richtete der Direktor an die Schüler einige Worte, worin er sie erinnerte, daß unsere Lehranstalt seit jeher eine Stätte inniger Verehrung des Dichters gewesen sei, und sie ermahnte, gleich ihren Vorfahren ihm als ihrem größten Führer und Erzieher immer zu folgen, damit sich an ihnen die Mahnung erfülle, die Schillers Witwe an ihre Kinder gerichtet hat: „Lasset Euch sein Beispiel lehren, wieviel der Mensch über sich vermag!“ Der weihevollen Morgen schloß mit der Verteilung von Schillerbüchern an 38 verdiente Schüler (Barrenscheen, Kottler, Lang, Pastrovich, Popper VIII., Maurer, Rella, Schrödinger VII., Müller, Szandicz, Wellner VI., Kratochwill, Tugendhat V., Petschau, Weiner, Winternitz IV b, Dell'mour, Fischmeister, Gruß IV a, Neumann, Spiegler, Stöbel III b, Eidlitz, Frey, Graf III a, Krünes, Licht, Weis II b, Gärtner, Haas, Schlerka II a, Pechkranz, Petráček, Sommert I b, Fischel, Frank, Haberda, Krauß I a). Die Mittel zu dieser Beteiligung lieferte die Drehersche und Schauppsche Prämienstiftung. Einige Tage vorher durften zahlreiche Schüler der Anstalt der vom Wiener Konzertvereine veranstalteten Schillerfeier im großen Musikvereinssaale und der Feier des Schillervereins „Die Glocke“ kostenlos beiwohnen.

15.—19. Mai: Schriftliche Maturitätsprüfungen.

Am 28. Mai empfingen mehrere Schüler der untersten Klassen in feierlicher Weise die erste heilige Kommunion.

31. Mai: Ferihtag für Schulausflüge.

Wie in den verflossenen Jahren fanden klassenweise Besuche von Sammlungen und Ausstellungen statt, so der Einbandausstellung in der Hofbibliothek, des naturhistorischen Hofmuseums, der geologischen Reichsanstalt, der Schillerausstellung im

österreichischen Museum. Führer waren die Professoren Dr. Tschernich, Hoppe und Auer. Die Direktion der „Urania“ hat wie früher den Schülern den Besuch ihrer Darbietungen in der liberalsten Weise erleichtert.

An der anlässlich des internationalen botanischen Kongresses in den Pfingsttagen veranstalteten Ausstellung war auch das naturhistorische Kabinett der hiesigen Anstalt mit einigen Objekten beteiligt.

Inspektionen des Unterrichts fanden statt am 18. Oktober und 10. Mai durch den Inspektor des israelitischen Religionsunterrichts Herrn Rabbiner Dr. David Feuchtwang und am 16. Mai durch den fürsterzbischöflichen Religionsinspektor, den hochwürdigen Herrn Prälaten Dr. Josef Seywald.

Die gottesdienstlichen Übungen wurden vorschriftsmäßig abgehalten. Hiezu gehörten auch die von der kirchlichen Behörde bestimmten und von der Unterrichtsverwaltung genehmigten österlichen Andachtsübungen der katholischen Schüler. Zur Ausschmückung der Hauskapelle spendeten Eltern der Schüler mehrmals blühende Pflanzen, wofür hiemit der geziemende Dank ausgesprochen wird. An der Besorgung des Orgelspiels beim Gottesdienste hat der Septimaner Karl Lahr verdienstlich mitgewirkt.

Der Gesundheitszustand der Lehrer und Schüler war nicht besonders günstig, da zahlreiche, wenn auch zum Glück nicht folgenschwere Erkrankungen vorkamen.

Wegen der am 7. Juli beginnenden Maturitätsprüfungen wurde das Schuljahr am 6. Juli in der üblichen feierlichen Weise beschlossen.

## X. Verzeichnis der Schüler am Schlusse des Schuljahres.

**Ia.** Abel Helmuth, Albinger Roger, Altschul Fritz, Amonesta August, Balogh Ludwig, Blahy Georg, Blass Viktor, Bodek Hermann, Brietze Walter, Buckwitz Peter, Dumerte Adolf, Fischel Rudolf, Flaschner Siegmund, Frank Rudolf Edler von, Frankbusch Robert, Frankfurt Robert, Erankfurt Siegfried, Friedmann Alfred, Geist Alfred, Goedicke Hugo, Gold Josef, Haberda Friedrich, Hagauer Roman, Haim Viktor, Heller Hans, Herschmann Otto, Herzog Georg, Hiller Rudolf, Hitzinger Hans Ritter von, Högner Otto, Holda Emil, Höpker Hermann, Jolles Martin, Junginger Gustav, Kalcher Hermann, Kanitz Eduard, Kanitz Oswald, Kellner Konrad, Kisch Ernst, Klein Johann, Kment Wilhelm, Köhler Alexander, Kohn Oskar, Kramer Karl, Krauß Kurt, Landertshammer Franz, Leisner Hans, Leslé Kurt, Lippay Géza, Löffler Friedrich, Löffler Rudolf. — Privatistin: Bäck Karoline.

**Ib.** Löw Robert, Mandl Rudolf, Markoschek Rudolf, Michtner Karl, Monath Paul, Natscheradetz Edgar, Nirenstein Otto, Nygryn Alois, Österreicher Karl, Ornstein Georg, Pechkranz Ernst, Petraček Franz, Pichler Robert, Pischek Otto, Pollak Leo, Pollak Otto, Poppenberger Walter, Reichert Theodor, Richter Adolf, Rottenberg Rudolf, Runk Anton, Salom Paul, Schemel Edler von Kühnrit Albert, Schultes Paul, Schwarz Heinrich, Sommert Konrad, Sonnenschein Hugo, Steidler Adolf, Stein Leopold, Stern Richard, Tessinger Nikolaus, Tintner Josef, Tintner Richard, Toffler Hermann, Vogel Ernst, Wachter Franz, Wagner Hans, Weiß Hans, Willinger Karl, Wotawa Franz, Zeller Franz, Zeller Richard, Zillich Gerhard, Zlevor Karl.

**IIa** Bibza Hans, Blau Otto, Böhm Leo Ritter von, Bojko Hugo, Bukowitz Karl, Czerny Wilhelm, Dietrichstein Walter, Epler Egon, Freude Otto, Friedl Eduard, Friedländer August, Friedländer Felix, Fuchs Alois, Fuchs Rudolf, Gärtner Ernst, Gebhardt Paul, Gindl Ludwig, Goldschmidt Karl, Goldstein Heinrich, Güttler Franz, Gutmann Ludwig, Haas Felix, Haček Franz, Haslbrunner Lambert, Heger Egon, Heinsheimer Fritz, Hermann Richard, Heß Friedrich, Hirschmann Theodor, Hock Robert, Holzhammer Wilhelm, Huber Robert, Jackwerth Richard, Jemel Johann, Mattiß Johann, Riedl Richard, Rottenberg Siegmund, Russ Bernhard, Rziha Alfred, Saxl Paul, Schlerka August, Schmidt Franz, Schmysing-Korff Freiherr von Johann, Schrötter Georg, Schwarzböck Johann, Senger Ludwig, Singer Paul, Skerle Robert. — Privatist: Fischer Viktor.

**IIb.** Jörg Robert, Kottnauer Karl, Kraus Felix, Krejča Josef, Krünes Konrad, Lahr Herbert, Licht Wilhelm, Lichtenstein Felix, Lippay Alexander, Löschnigg Franz, Lumpe Heinrich, Maybaum Erich, Mayer-Ketschendorf Freiherr von Egon, Mertens Aladár, Mittler Adolf, Moser Karl, Olszewski Kasimir Ritter von, Pfeiffer Karl Edler von, Pisk Paul, Pohl Erich, Reiss Walter, Rothe Otto, Spitzer Fritz, Staudner Karl, Steiner Erwin, Steiner Otto, Stransky Leopold, Temesvári Emerich, Themer Reginald, Track Anton, Tutter Erwin, Ullmann Hans, Vogel Paul, Wedl Fritz, Weis Karl, Wiesner Ernst, Wolf Fritz, Zelisko Kornelius Zeller-Schömig Fritz, Ziegler Johann, Zwoboda Otto. — Privatist: Weiß Ludwig

III a. Abrahamer Erwin, Benvenuti Paul, Bergmann Hans, Berlitzer Hugo, Bienenstock Paul, Blaschczik Wilhelm, Bojko Max, Brandeis Egon, Braun Heinrich, Deinhart Adolf, Ehrlich Oskar, Eidlitz Hans, Feigelstock Friedrich, Fenichel Hans, Frey Egon, Graf Felix, Grimeisen Hermann, Haas Alfred, Heisig Rudolf, Hiller Friedrich, Hirschenhauser Fritz, Hofbauer Kaspar, Kohn Friedrich, Kopp Josef, Kregczy Paul, Krollmann Josef, Kühne Georg, Kurz Heinrich, Last Albert, Latzko Ernst, Lesigang Hermann Ritter von, Lorenz Karl, Löwy Emil, Markovics Erwin von. — Privatist: Bauer Gustav.

III b. Markus Felix, Maschin Karl, Mayerhofer Friedrich, Nagl Johann, Naschér Josef, Neumann Friedrich, Pawlik Josef, Potschta Klemens, Reichelt Werner, Rindskopf Otto, Sallmann Ludwig, Schmid Ritter von Sachsenstamm Walter, Schmidbauer Edmund, Schmidt Johann, Seifert Felix, Sertié Ernst, Seyfert Werner, Singer Julius, Spiegler Gottfried, Spindler Viktor, Stern Eugen, Stöfel Rudolf, Tritsch Norbert, Tutter Friedrich, Ungar Robert, Vogl Walter, Weil Walter, Weinberger Friedrich, Weisse Hans, Weißenstein Ernst, Westenholz Karl Freiherr von, Widrich Kurt, Witzinger Artur, Želisko Gustav. — Privatist: Popper Ernst, Freiherr von.

IV a. Altstädter Andreas, Andrae Richard, Ascherl Josef, Bibza Andreas, Bienenstock Friedrich, Blahy Paul, Böhm Ernst, Böhm Hans, Böhm Richard, Branowitz Franz, Ceranke Paul, Dellmour Humbert, Fischer Robert, Fischmeister Robert, Friedländer Walter, Gibian Otto, Groß Ludwig, Gutmann Hans, Jokl Hans, Kalandra Jaroslav, Kanitz Edwin, Karger Hans, Korim Josef, Mally Ludwig, Marchfeld Rudolf, Mazliach Mosco, Mondl Otmar, Schwinner Alfred.

IV b. Epler Kurt, Kiesselbach Richard, Löschnigg Karl, Neuwelt Hans, Newlinski Michael von, Pamlichschka Leopold, Petschau Fritz, Philp Georg, Philp Karl, Politzer Friedrich, Pollak Ludwig, Postl Franz, Ratislav Josef, Riedel Emil, Schäffer Erwin, Schey Freiherr von Koromla Herbert, Schey Freiherr von Koromla Witold, Seyfert Albert, Steiner Friedrich, Stern Alfred, Sterniša Johann, Stransky Edler von Stranograd Andreas, Szenes Alfred, Tiplt Gustav, Wallner Max, Weiner Albert, Winternitz Paul, Wortmann Oskar.

V. Boschan Friedrich, Eisenschimmel Johann, Ernst Artur, Fluß Maximilian Friese Erich, Geyer Emerich, Glas Richard, Größinger Heinrich, Gutmann Bernhard Hermann Max, Hirschenhauser Felix, Hoeniger Moriz, Hofmann Robert, Hollrieder Karl Kalcher Walter, Knaipp Rudolf, König Felix, Korompay Otto, Kramer Anton, Kratochwill Viktor, Mayerhofer Anton, Meider Egon, Messany Franz, Nöbauer Karl, Pollak Ludwig, Robinsohn Edwin, Schütz Karl, Tugendhat Fritz, Ulreich Fritz, Wagenhofer Maximilian, Waldmann Richard, Wantoch Kurt, Weis Rudolf, Wostatek Emanuel, Zimmermann Erich. — Privatistin: Weisl Marianne.

VI. Avancini Rudolf, Bäck Paul, Bayer Hermann, Bermann Hans, Blasl Richard, Brandt Robert, Cazafura Felix, Dumba Theodor, Elias Jakob, Engelmann Viktor, Fiala Otto, Frankenstein Max, Frey Oskar, Grausenburger Karl, Grün Friedrich, Gründler Rudolf, Hahn Bruno, Jeral Paul, Kauders Rudolf, Kerber Alfred, Klein Karl, Kretschmann Gottfried, Kronfuß Friedrich, Mayer Viktor, Mittler Stephan, Müller Emil, Naschér Kornel, Neubauer Hermann, Nowak Eduard, Platl Karl, Polifka Karl, Poppenberger Josef, Reiß Friedrich, Schneider Johann, Slawik Johann, Szandicz Stephan, Tauber Alois, Ungar Felix, Wagner Franz, Wellner Franz. — Privatist: Hiller Franz.

VII. Bloch Josef, Blüh Richard, Böhm Otto Ritter von, Cornides Josef Edler von, Deutsch Paul, Deuticke Hans, Ehrlich Leopold, Fischmann Leo, Geiringer Paul, Heinsheimer Georg, Heydner Rudolf, Kalmár Paul, Lahr Karl, Langfelder Josef, Maurer Georg, Müller Adolf, Mustatza Otto Freiherr von, Nowák Anton, Pfälzner Ernst, Pfeffer Ottokar, Pollak Artur, Rella Anton, Sassik Rudolf, Schrödinger Erwin, Silberstein Paul, Stetter Friedrich, Triebner Rudolf, Zacke Ernst. — Außerordentlicher Schüler: Plener Ernst Edler von.

VIII. Barrenscheen Hermann, Billitzer Raimund, Breuer Paul, Fleischhacker Robert, Flürscheim Hermann, Frankl Robert, Goldschmidt Ernst, Hirschenhauser Richard, Kaliszler Wladislaw, Kauders Robert, Kottler Friedrich, Lang Robert, Löwinger Oskar, May Richard, Pastrovich Paul, Popper von Podhragy Freiherr von Leopold, Propper Wilhelm, Russo Cäsar, Russo Felix, Scheibe Paul, Schey Freiherr von Koromla Friedrich, Subal Karl, Treibl Richard, Wieser Friedrich Freiherr von.

**XI. Statistik der Schüler.**

1. Zahl.	Klasse													Zusammen
	I.			II.		III.		IV.	V.		VI.	VII.	VIII.	
	a.	b.	c.	a.	b.	a.	b.		a.	b.				
Zu Ende 1903/1904 . . . . .	40	32	40	37	37	34	33	47	28	29	34	29	26	446
Zu Anfang 1904/1905 . . . . .	57	50	49	49	38	38	30	30	41	43	29	24	478	
Während des Schuljahres eingetreten . . . . .	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	3	
Im ganzen also aufgenommen	57	50	50	49	38	39	30	30	41	43	30	24	481	
Darunter:														
Neu aufgenommen und zwar:														
aufgestiegen . . . . .	49	42	3	3	4	4	2	3	6	2	2	—	120	
Repetenten . . . . .	2	2	2	3	2	—	—	2	—	2	1	—	16	
Wieder aufgenommen und zwar:														
aufgestiegen . . . . .	—	—	43	41	30	32	28	24	32	34	23	24	311	
Repetenten . . . . .	6	6	2	2	2	3	—	1	3	5	4	—	34	
Während des Schuljahres ausgetreten . . . . .	5	6	1	7	3	4	2	2	5	2	1	—	38	
Schülerzahl														
zu Ende 1904/1905 . . . . .	52	44	49	42	35	35	28	28	36	41	29	24	443	
Darunter:														
Öffentliche Schüler . . . . .	51	44	48	41	34	34	28	28	35	40	29	24	436	
Privatisten . . . . .	1	—	1	1	1	1	—	—	1	1	—	—	7	
<b>2. Geburtsort (Vaterland).</b>														
Wien . . . . .	38 <sup>1</sup>	38	41	26 <sup>1</sup>	31 <sup>1</sup>	25 <sup>1</sup>	22	19	29 <sup>1</sup>	33 <sup>1</sup>	24	17	343 <sup>6</sup>	
Niederösterreich außer Wien . . . . .	2	1	3	4	1	1	—	3	—	1	3	3	22	
Oberösterreich und Salzburg . . . . .	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	2	
Steiermark, Kärnten, Krain und Küstenland . . . . .	—	1	—	—	—	1	—	2	—	1	—	1	6	
Böhmen . . . . .	4	2	1	1	1	3	2	1	4	1	—	—	20	
Mähren und Schlesien . . . . .	2	1	1	1	1	—	2	—	—	2	1	1	12	
Galizien und Bukowina . . . . .	2	—	—	2	—	—	—	—	2	—	—	1	7	
Länder der ungarischen Krone . . . . .	—	—	— <sup>1</sup>	3	—	1	2	—	—	1	—	—	7 <sup>1</sup>	
Bosnien . . . . .	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	
Deutsches Reich . . . . .	2	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	1	6	
Holland und Belgien . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	
Frankreich . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	
England . . . . .	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	3	
Italien . . . . .	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
Rumänien . . . . .	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	
Summe . . . . .	51 <sup>1</sup>	44	48 <sup>1</sup>	41 <sup>1</sup>	34 <sup>1</sup>	34 <sup>1</sup>	28	28	35 <sup>1</sup>	40 <sup>1</sup>	29	24	436 <sup>7</sup>	

\* Die kleinen hochgestellten Ziffern bedeuten die Zahl der Privatisten.

	Klasse												Zusammen
	I.		II.		III.		IV.		V.	VI.	VII.	VIII.	
	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.					
<b>3. Muttersprache.</b>													
Deutsch . . . . .	50 <sup>1</sup>	44	48 <sup>1</sup>	57 <sup>1</sup>	34 <sup>1</sup>	33 <sup>1</sup>	26	28	35 <sup>1</sup>	35 <sup>1</sup>	28	24	425 <sup>7</sup>
Tschechisch . . . . .	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	3
Italienisch . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Ungarisch . . . . .	—	—	—	2	—	1	1	—	—	1	—	—	5
Kroatisch . . . . .	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Englisch . . . . .	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Summe . . . . .	51 <sup>1</sup>	44	48 <sup>1</sup>	41 <sup>1</sup>	34 <sup>1</sup>	34 <sup>1</sup>	28	28	35 <sup>1</sup>	40 <sup>1</sup>	29	24	436 <sup>7</sup>
<b>4. Religionsbekenntnis.</b>													
Katholisch des lateinischen Ritus	23	21	26	21 <sup>1</sup>	16	13	14	12	14	20 <sup>1</sup>	13	5	198 <sup>2</sup>
Altkatholisch . . . . .	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2
Griechisch-orientalisch . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	2
Evangelisch Augsburg. Confess.	7	3	4	3	2	7	4	3	1	3	4	2	43
„ Helvetischer „	1	—	—	—	1	—	—	1	1	—	—	1	5
Anglikanisch . . . . .	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Israelitisch . . . . .	20 <sup>1</sup>	19	18 <sup>1</sup>	16	14 <sup>1</sup>	14 <sup>1</sup>	7	11	19 <sup>1</sup>	15	9	13	175 <sup>5</sup>
Türkisch-Israelitisch . . . . .	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1	—	2	5
Konfessionslos . . . . .	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	1	5
Summe . . . . .	51 <sup>1</sup>	44	48 <sup>7</sup>	41 <sup>3</sup>	34 <sup>1</sup>	34 <sup>1</sup>	28	28	35 <sup>1</sup>	40 <sup>1</sup>	29	24	436 <sup>7</sup>
<b>5. Lebensalter.</b>													
11 Jahre . . . . .	15 <sup>1</sup>	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26 <sup>1</sup>
12 „ . . . . .	24	24	13 <sup>1</sup>	14	—	—	—	—	—	—	—	—	75 <sup>1</sup>
13 „ . . . . .	9	7	24	20	13	10	—	—	—	—	—	—	83
14 „ . . . . .	3	—	7	6 <sup>1</sup>	18 <sup>1</sup>	16 <sup>1</sup>	12	10	—	—	—	—	72 <sup>2</sup>
15 „ . . . . .	—	2	3	1	1	7	14	14	9 <sup>1</sup>	—	—	—	51 <sup>1</sup>
16 „ . . . . .	—	—	1	—	1	—	—	3	20	11	—	—	36 <sup>1</sup>
17 „ . . . . .	—	—	—	—	1	1	1	1	6	13	10	—	33
18 „ . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	13	9	35
19 „ . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	13	16
20 „ . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	1	6
21 „ . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
24 „ . . . . .	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	2
Summe . . . . .	51 <sup>1</sup>	44	48 <sup>1</sup>	41 <sup>1</sup>	34 <sup>1</sup>	34 <sup>1</sup>	28	28	35 <sup>1</sup>	40 <sup>1</sup>	29	24	436 <sup>7</sup>



6. Nach dem Wohnorte der Eltern.	K l a s s e												Zusammen	
	I.		II.		III.		IV.		V.	VI.	VII.	VIII.		
	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.						
Ortsangehörige des														
I. Bezirkes . . . . .	7	11	13	8	12	9	8	3	11	8 <sup>1</sup>	7	3	100 <sup>1</sup>	
II. „ . . . . .	5 <sup>1</sup>	2	2 <sup>1</sup>	4	3	—	1	2	3	3	—	4	29 <sup>2</sup>	
III. „ . . . . .	9	10	18	10	8	8	10	4	6	10	8	8	109	
IV. „ . . . . .	11	5	4	10 <sup>1</sup>	7	10	3	13	8	5	9	5	90 <sup>1</sup>	
V. „ . . . . .	1	3	2	—	2	—	—	—	—	1	—	—	9	
VI. „ . . . . .	5	2	1	1	2	2	1	2	2	4	1	—	23	
VII. „ . . . . .	1	1	1	—	—	2	1	—	—	—	1	—	7 <sup>1</sup>	
VIII. „ . . . . .	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	3	
IX. „ . . . . .	1	1	—	—	—	1	1	—	1	1	—	—	6	
X. „ . . . . .	2	1	—	1	—	—	—	1	2	2	1	—	10 <sup>1</sup>	
XI. „ . . . . .	4	6	5	5	—	2	1	—	1	4	—	1	29	
der übrigen Bezirke Wiens . . . . .	—	1	1	1	—	—	1	1	1	1	—	2	10 <sup>1</sup>	
Auswärtige . . . . .	5	1	1	—	—	—	—	2	—	1	1	—	11	
Summe . . . . .	51 <sup>1</sup>	44	48 <sup>1</sup>	41 <sup>1</sup>	34 <sup>1</sup>	34 <sup>1</sup>	28	28	35 <sup>1</sup>	40 <sup>1</sup>	29	24	436 <sup>7</sup>	
<b>7. Klassifikation.</b>														
a) Zu Ende des Schuljahres 1904/1905														
I. Fortgangsklasse mit Vorzug	13	6	6	11	5	4 <sup>1</sup>	2	4	2 <sup>1</sup>	4	4	2	63 <sup>2</sup>	
I. „ . . . . .	26	26	26 <sup>1</sup>	22	19	2 <sup>1</sup>	24	19	17	29	20	19	271 <sup>1</sup>	
Zu einer Wiederholungsprüfung zugelassen . . . . .	4	2	4	4	3	2	1	—	4	1	1	2	28	
II. Fortgangsklasse . . . . .	7	4	11	3	5 <sup>1</sup>	3	1	3	11	5	2	1	56 <sup>1</sup>	
III. „ . . . . .	1	6	—	1 <sup>1</sup>	1	1	—	1	1	1	—	—	13 <sup>1</sup>	
Zu einer Nachtragsprüfung krankheitshalber zugelassen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Außerordentliche Schüler . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Summe . . . . .	51 <sup>1</sup>	44	48 <sup>1</sup>	41 <sup>1</sup>	34 <sup>1</sup>	34 <sup>1</sup>	28	28	35 <sup>1</sup>	40 <sup>1</sup>	29	24	436 <sup>7</sup>	
b) Nachtrag zum Schuljahre 1903/1904														
Wiederholungsprüfungen waren														
bewilligt . . . . .	—	1	2	2	4	4	—	5	1	—	3	2	—	24
Entsprochen haben . . . . .	—	1	2	2	4	4	—	3	1	—	2	2	—	21
Nicht entsprochen haben (oder nicht erschienen sind) . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—	—	3
Nachtragsprüfungen waren be-														
willigt . . . . .	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	4
Entsprochen haben . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nicht entsprochen haben . . . . .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Nicht erschienen sind . . . . .	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	3

	Klasse													Zusammen
	I.			II.		III.		IV.	V.		VI.	VII.	VIII.	
	a.	b.	c.	a.	b.	a.	b.		a.	b.				
Danach ist das Endergebnis für 1903/1904:														
I. Fortgangsklasse mit Vorzug	9	7	10	8	8 <sup>1</sup>	2	4	3 <sup>1</sup>	2	4	5	2	9	73 <sup>2</sup>
I. „	22 <sup>1</sup>	13	28	24 <sup>2</sup>	24 <sup>1</sup>	27	24	34	16	16	22	23	17	290 <sup>4</sup>
II. „	4	9	2	2	2	5	2	6 <sup>1</sup>	6 <sup>1</sup>	8	7	2	—	55 <sup>2</sup>
III. „	4	2	—	1	1	—	3	1	3	1	—	1	—	17
Ungeprüft blieben	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	3
Summe	39 <sup>1</sup>	32	40	35 <sup>2</sup>	35 <sup>2</sup>	34	33	45 <sup>2</sup>	27 <sup>1</sup>	29	34	29	26	438 <sup>8</sup>

  

	Klasse										Zusammen		
	I.		II.		III.		IV.		V.	VI.		VII.	VIII.
	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.					
<b>8. Geldleistungen der Schüler.</b>													
Das Schulgeld zu zahlen waren verpflichtet:													
Im 1. Semester	48 <sup>1</sup>	38	40	41	32	26 <sup>1</sup>	19	22	32 <sup>1</sup>	36	27	21	382 <sup>8</sup>
Im 2. Semester	39 <sup>1</sup>	29	41 <sup>1</sup>	36 <sup>1</sup>	32 <sup>1</sup>	23 <sup>1</sup>	18	20	30 <sup>1</sup>	37 <sup>1</sup>	24	23	352 <sup>7</sup>
Zur Hälfte waren befreit:													
Im 1. Semester	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	2
Im 2. Semester	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3
Ganz befreit waren:													
Im 1. Semester	6	12	9	8	6	11	9	7	8	7	2	2	87
Im 2. Semester	11	14	7	5	2	11	9	8	5	3	5	1	81
Das Schulgeld betrug im ganzen:													
Im 1. Semester K	19.300—												
Im 2. Semester „	18.325—												
Zusammen	K 37.625—												

	Klasse												Zusammen
	I.		II.		III.		IV.		V.	VI.	VII.	VIII.	
	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.					
Die Aufnahmestaxen betragen . . . K	214·2	184·8	21	25·2	25·2	16·8	8·4	21	25·2	16·8	12·6	—	571·2
Die Lehrmittelbeiträge betragen K	228	200	200	196	152	156	120	120	164	172	120	96	1924
Die Taxen f. Zeugnisduplik. betragen K	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
Summe K	442·2	384·8	221	221·2	177·2	172·8	128·4	141	189·2	188·8	132·6	96	2511·2

9. Besuch des Unterrichts in den relativ-oblig. u. nicht-obligaten Gegenständen.	Klasse								Zusammen				
	I.		II.		III.		IV.			V.	VI.	VII.	VIII.
	a.	b.	a.	b.	a.	b.	a.	b.					
Schönschreiben . . . . .	51	44	48	41	—	—	—	—	—	—	—	—	184
Freihandzeichnen I. Kurs	18	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32
„ II. „	1	—	9	9	—	—	—	—	—	—	—	—	19
„ III. „	—	—	—	—	7	8	2	2	3	3	2	2	29
Stenographie I. „	—	—	—	—	—	—	15	10	7	2	—	—	34
„ II. „	—	—	—	—	—	—	—	—	11	7	—	1	19
Gesang I. „	7	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18
„ II. „	—	—	9	4	4	3	1	2	4	4	1	—	32
Turnen I. „	14	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23
„ II. „	14	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21
„ III. „	—	—	14	14	—	—	—	—	—	—	—	—	28
„ IV. „	—	—	1	2	19	1	—	—	—	—	—	—	23
„ V. „	—	—	7	2	—	15	—	1	—	—	—	—	25
„ VI. „	—	—	—	—	—	—	8	9	1	2	—	—	20
„ VII. „	—	—	—	—	—	—	—	—	5	8	7	2	22
Französisch (am Franz-Josef-Gymnasium) I. Kurs . .	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	3
„ II. „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
„ III. „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Englisch (am Franz-Josef-Gymnasium) I. Kurs . .	—	—	—	—	—	—	6	1	1	1	—	—	9
„ II. „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
„ III. „ . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
<b>10. Stipendien.</b>													
Zahl der Stipendien . . . .	1	—	3	1	—	1	1	1	3	1	1	—	13
Gesamtbetrag d. Stipendien K	150	—	510	200	—	100	120	200	496	80	315	—	2171

### XII. Kundmachung für das Schuljahr 1905/6.

Das Schuljahr wird am 18. September um 8 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienste eröffnet, an dem alle katholischen Schüler teilzunehmen haben. Der regelmäßige Unterricht beginnt am 19. September.

Für die Aufnahmsprüfungen zum Eintritt in die I. Klasse sind zwei Termine bestimmt. Der erste fällt an das Ende des abgelaufenen Schuljahres auf den 15. und 16., nötigenfalls auch auf den 17. Juli, der zweite in den Anfang des neuen Schuljahres auf den 16., nötigenfalls auch auf den 17. und 18. September. Für den ersten Prüfungstermin erfolgt die Einschreibung am 14. Juli, für den zweiten Termin am 15. September, und zwar jedesmal von 8—10 Uhr im I. Stock (Lehrzimmer I a) in Anwesenheit der Eltern oder deren Stellvertreter. Neueintretende Schüler haben sich mit dem Taufschein (Geburtschein) über das vollendete oder in demselben Kalenderjahre zur Vollendung gelangende zehnte Lebensjahr auszuweisen. Außerdem haben diejenigen Schüler, welche die Volksschule öffentlich besucht haben, von der Volksschule ausgestellte Schulnachrichten vorzuweisen, auf denen der Zweck der Ausfolgung behufs Übertrittes in die Mittelschule vermerkt sein muß. Die Aufnahme hängt von dem guten Erfolg der Aufnahmsprüfung ab, die am

14. Juli und am 16. September stattfindet. Gefordert wird hierbei: Jenes Maß von Wissen in der Religionslehre, das in den ersten vier Jahreskursen der Volksschule erworben werden kann, Fertigkeit im Lesen und Schreiben der deutschen und der lateinischen Schrift, Kenntnis der Elemente aus der Formenlehre der deutschen Sprache, Fertigkeit im Zergliedern einfacher erweiterter Sätze, Bekanntschaft mit den Regeln der Rechtschreibung und richtige Anwendung derselben beim Diktandoschreiben, Übung in den vier Rechnungsarten in ganzen Zahlen — Privatschüler, die keine Schulnachrichten besitzen, haben vor der Aufnahmeprüfung eine vom Ortsschulrate ausgefertigte Bestätigung ihres Privatstudiums vorzuweisen. In jedem der genannten Termine wird über die Aufnahme endgültig entschieden. Eine Wiederholung der Aufnahmeprüfung in demselben Jahre, sei es an ein und demselben oder an einer anderen Lehranstalt, ist laut Min.-Erlasses vom 2. Jänner 1886 unzulässig.

Die Einschreibung in eine höhere als die I. Klasse findet am 15. September von 8—11 Uhr in der Direktionskanzlei statt. In diesem Falle ist entweder ein staatsgültiges mit der Abgangsbestätigung versehenes Zeugnis über das Schuljahr 1905 vorzuweisen oder eine Aufnahmeprüfung abzulegen.

Die Aufnahme derjenigen Schüler, die bis zum Schlusse des Schuljahres 1905 der Anstalt angehört haben, findet am 16. und 17. September von 8—11 Uhr im Lehrzimmer der IVa. Klasse (Erdgeschoß) statt. Hierbei muß das letzte Semestralzeugnis vorgewiesen werden. Wer die rechtzeitige Meldung unterläßt, verliert den Anspruch auf die Aufnahme. Briefliche oder telegraphische Anmeldungen werden nicht berücksichtigt.

Bei der Einschreibung haben die neueintretenden Schüler die Aufnahmegebühr von 4 K 20 h, alle Schüler aber den Lehrmittelbeitrag, und zwar die von der Schulgeldzahlung befreiten im Betrage von 4 K, die übrigen im Betrage von 5 K zu entrichten.

Schüler, die in zwei unmittelbar aufeinander folgenden Semestern die dritte Fortgangsklasse erhalten haben, müssen die Anstalt verlassen. Gesuche um ausnahmsweise zu bewilligende Belassung solcher Schüler des Untergymnasiums an der Anstalt müssen an den k. k. n.-ö. Landesschulrat gerichtet und bis längstens 15. Juli bei der Direktion des Gymnasiums eingebracht sein. Wenn ein unfreiwilliger Repetent im zweiten Semester ein Zeugnis zweiter oder dritter Klasse erhalten hat, muß er die Anstalt verlassen.

Die Wiederholungs- und Nachtragsprüfungen, ferner die Aufnahmeprüfungen für höhere Klassen werden am 16. September um 8 Uhr früh beginnen.

Die Zulassung zur Teilnahme am Unterrichte in einem freien Lehrgegenstande wird bei der Direktion durch eine schriftliche Anmeldung angesucht, die bei den Schülern der unteren Klassen die Unterschrift des Vaters oder gesetzlichen Vertreters als Zeichen der Zustimmung enthalten muß. Durch die erwirkte Zulassung wird das freie Lehrfach für den Schüler insofern ein Pflichtgegenstand, als er dem Unterrichte durch das ganze Semester beizuwohnen und sich allen Übungen mit ununterbrochenem Fleiße zu unterziehen hat. Der Rücktritt eines Schülers während des Semesters wird nur aus rücksichtswürdigen Gründen von der Direktion gestattet. Das eigenmächtige Ausbleiben von einem solchen Unterrichte wird bei Bestimmung der allgemeinen Fleißklasse in Anrechnung gebracht.

Die Aufnahme der Privatisten unterliegt denselben Bedingungen, an welche die Aufnahme der öffentlichen Schüler geknüpft ist. Dem Gymnasium bereits angehörige Privatisten müssen spätestens am 1. Oktober gemeldet sein. Die Aufnahmegebühr und der Lehrmittelbeitrag ist bei der Einschreibung, das Schulgeld vor der Prüfung zu entrichten, widrigenfalls deren Vornahme verweigert wird.

Die Privatisten haben sich regelmäßig zu den Semestralprüfungen einzufinden oder sie hören auf, Schüler der Anstalt zu sein. Eine Privatistenprüfung über zwei oder mehrere Semester an einem Prüfungstermine kann nur mit besonderer Bewilligung des k. k. Unterrichtsministeriums abgelegt werden.

Briefliche (telegraphische) Mitteilungen und Anfragen amtlicher Natur, die während der Ferien an die Anstalt gerichtet werden, sind, wenn sie eine rechtzeitige Erledigung erfahren sollen, an die Direktion des Gymnasiums, nicht an die Person des Unterzeichneten zu richten und für eine etwa gewünschte Antwort mit den erforderlichen Briefmarken zu versehen.

Der Unterzeichnete fühlt sich zum Schlusse verpflichtet, im Namen der Anstalt für die vielen ihr gewidmeten Schenkungen und hochherzigen Unterstützungen, welche mittellosen, fleißigen und wohlgesitteten Schülern zuteil wurden, sämtlichen edlen Spendern den wärmsten Dank mit der Bitte auszusprechen, der Anstalt ihr geneigtes Wohlwollen auch fernerhin zu bewahren.

Wien, am 6. Juli 1905.

Der Direktor:  
**Friedrich Slameczka,**  
k. k. Regierungsrat.

## Verzeichnis der Lehrbücher für das Schuljahr 1905/6.

### Erste Klasse.

- Religion (kath.):** Fischer, Religionslehre, 19.—25. Aufl.  
**Latein:** Scheindler, lat. Schulgrammatik, 2.—5. Aufl.  
Scheindler-Steiner, lat. Lese- u. Übungsbuch f. d. I. Kl., nur 5. Aufl.  
**Deutsch:** Willomitzer, deutsche Grammatik, 9.—11. Aufl.  
Lampel, Lesebuch für die I. Kl., 7.—11. Aufl.  
**Geographie:** Kozenn, Schulatlas, 39. Aufl. (gebroschen gebunden.)  
Herr-Weingartner, Grundzüge der Erdbeschreibung f. d. I. Kl., nur 19. Aufl.  
**Mathematik:** Močnik-Neumann, Arithmetik für UG., 1. Abtlg., nur 36. u. 37. Aufl.  
Hočevvar, Lehr- u. Übungsbuch der Geometrie f. UG., nur 4.—6. Aufl.  
**Naturgeschichte:** Nalepa, Grundriß der Naturgeschichte des Tierreichs, 1.—3. Aufl.  
Beck-Mannagetta, Grundriß der Naturgeschichte des Pflanzenreichs, 1. u. 2. Aufl.

### Zweite Klasse.

- Religion (kath.):** Fischer, Liturgik, 9.—15. Aufl.  
**Latein:** Scheindler, lat. Schulgrammatik, 2.—5. Aufl.  
Scheindler-Steiner, lat. Lese- u. Übungsbuch f. d. II. Kl., nur 3. oder 4. Aufl.  
**Deutsch:** Willomitzer, deutsche Grammatik, 9.—11. Aufl.  
Lampel, Lesebuch für die II. Kl., 5.—9. Aufl.  
**Geographie und Geschichte:** Kozenn, Schulatlas, 39. Aufl.  
Umlauft, Lehrbuch der Geographie, 2. Kurs, 4—7. Aufl.  
Hannak, Lehrbuch der Geschichte f. d. unt. Kl., Altertum, nur 12. od. 13. Aufl.  
Putzger, historischer Schulatlas, 22.—26. Aufl.  
**Mathematik:** Močnik-Neumann, Arithmetik f. UG., 1. Abtlg., nur 36. u. 37. Aufl.  
Hočevvar, Lehr- u. Übungsbuch der Geometrie f. UG., nur 4.—6. Aufl.  
**Naturgeschichte:** Nalepa, Grundriß der Naturgeschichte des Tierreichs, 1.—3. Aufl.  
Beck-Managetta, Grundriß der Naturgeschichte des Pflanzenreichs, 1. u. 2. Aufl.

### Dritte Klasse.

- Religion (kath.):** Fischer, Offenbarung des alten Bundes, 5.—10. Aufl.  
**Latein:** Scheindler, lat. Schulgrammatik, 2.—5. Aufl.  
Schmidt, lat. Übungsbuch f. d. III. Kl.  
" lat. Lesebuch aus Cornelius Nepos u. Q. Curtius Rufus, 3. Aufl.  
**Griechisch:** Hintner, griech. Schulgrammatik, 3.—5. Aufl.  
Hintner, Übungsbuch zu Hintners Grammatik, 3. u. 4. Aufl.  
**Deutsch:** Willomitzer, Deutsche Grammatik, 9.—11. Aufl.  
Lampel, Lesebuch für die III. Klasse, 4.—8. Aufl.  
**Geographie und Geschichte:** Kozenn, Schulatlas, 39. Aufl.  
Umlauft, Lehrbuch der Geographie, 2. Kurs, 4.—7. Aufl.  
Hannak, Lehrbuch der Geschichte f. d. unt. Kl., Mittelalter, nur 12. Aufl.  
Putzger, historischer Schulatlas, 22.—26. Aufl.  
**Mathematik:** Močnik-Neumann, Arithmetik f. UG., 2. Abtlg., nur 27. u. 28. Aufl.  
Hočevvar, Lehr- und Übungsbuch der Geometrie f. UG., nur 4.—6. Aufl.  
**Naturlehre:** Krist, Anfangsgründe, nur 19. u. 20. Aufl.  
**Naturgeschichte:** Pokorny, Mineralreich, nur 20. u. 21. Aufl.

Vierte Klasse.

- Religion (kath.):** Fischer, Offenbarung des neuen Bundes, 5.—10. Aufl.  
**Latein:** Scheindler, lat. Schulgrammatik, 2.—5. Aufl.  
Hauler, Aufgaben, II. Moduslehre, nur 6. u. 7. Aufl.  
Caesar, bellum Gallicum v. Prammer.  
Ovidii carmina selecta v. Golling, 2.—4. Aufl.  
**Griechisch:** Hintner, griech. Schulgrammatik, 3.—5. Aufl.  
Hintner, Übungsbuch zu Hintners Grammatik, 3. u. 4. Aufl.  
**Deutsch:** Willomitzer, Deutsche Grammatik, 8.—11. Aufl.  
Lampel, Lesebuch für die IV. Klasse, 4.—8. Aufl.  
**Geographie und Geschichte:** Kozenn, Schulatlas, 39. Aufl.  
Putzger, histor. Schulatlas, 22.—26. Aufl.  
Hannak, Lehrbuch der Geschichte f. d. unt. Kl., Neuzeit, 9.—11. Aufl.  
„ österreichische Vaterlandskunde, Unterstufe, 10.—12. Aufl.  
**Mathematik:** Močnik-Neumann, Arithmetik f. UG., 2. Abtlg., nur 27. u. 28. Aufl.  
Hočevár, Lehr- und Übungsbuch der Geometrie f. UG., nur 4.—6. Aufl.  
**Naturlehre:** Krist, Anfangsgründe, nur 19. u. 20. Aufl.

Fünfte Klasse.

- Religion (kath.):** Wappler, Lehrbuch der kath. Religion, 1. Tl., 6.—8. Aufl.  
**Latein:** Scheindler, lat. Schulgrammatik, 2.—5. Aufl.  
Hintner-Neubauer, Sammlung von Übungsstücken zum Übers. ins Lat.  
Livius, Chrestomathie v. Golling, 1. u. 2. Aufl.  
Ovidii carmina selecta v. Golling, 2.—4. Aufl.  
**Griechisch:** Hintner, griech. Schulgrammatik, 3.—5. Aufl.  
Hintner, griech. Aufgaben, 2.—4. Aufl.  
Schenkl, Chrestomathie aus Xenophon, 10.—13. Aufl.  
Homeri Iliadis epitome, ed. Scheindler, 1. Tl., 4.—6. Aufl.  
**Deutsch:** Willomitzer, Deutsche Grammatik, 7.—11. Aufl.  
Lampel, Lesebuch f. d. ob. Kl., 1. Tl. 2.—4. Aufl.  
**Geographie und Geschichte:** Kozenn, Schulatlas, 37.—39. Aufl.  
Putzger, histor. Schulatlas, 22.—26. Aufl.  
Zeehe, Geschichte des Altertums, nur 4. Aufl.  
**Mathematik:** Močnik-Neumann, Arithmetik und Algebra, nur 26.—28. Aufl.  
Hočevár, Lehrbuch der Geometrie f. OG., nur 5. Aufl.  
„ geom. Übungsaufgaben, 1. Heft, 3.—5. Aufl.  
**Naturgeschichte:** Scharizer, Mineralogie u. Geologie, 3.—5. Aufl.  
Wretschko, Vorschule der Botanik, nur 6. u. 7. Aufl.

Sechste Klasse.

- Religion (kath.):** Wappler, Lehrbuch der kath. Religion, 2. Tl., 5.—8. Aufl.  
**Latein:** Scheindler, lat. Schulgrammatik, 2.—5. Aufl.  
Hintner-Neubauer, Sammlung von Übungsstücken zum Übers. ins Lat.  
Sallust, Jugurtha u. Catilina ed. Scheindler.  
Caesar, bellum civile, für den Schulgebrauch v. Paul-Ellger.  
Cicero, orat. Catilin. ed. Kornitzer.  
Vergil Aeneis nebst ausgew. Stücken der Bucol. u. Georg. v. Klouček.  
**Griechisch:** Hintner, griech. Schulgrammatik, 3.—5. Aufl.  
Hintner, griech. Aufgaben, 2.—4. Aufl.  
Schenkl, Chrestomathie aus Xenophon, 10.—13. Aufl.  
Homeri Iliadis epitome ed. Scheindler, 1. Tl. 4.—6. Aufl., 2. Tl. 3. u. 4. Aufl.  
Herodots Perserkriege von Hintner, Text, 3.—6. Aufl.  
**Deutsch:** Willomitzer, Deutsche Grammatik, 6.—10. Aufl.  
Lampel, Lesebuch f. d. ob. Kl., 2. Tl., nur 4. u. 5. Aufl.

- Geographie und Geschichte:** Kozenn, Schulatlas, 36.—39. Aufl.  
Putzger, histor. Schulatlas, 22.—26. Aufl.  
Zeehe, Geschichte des Altertums, nur 4. Aufl.  
" " " Mittelalters, 1. u. 2. Aufl.  
**Mathematik:** Močnik-Neumann, Arithmetik und Algebra, nur 26.—28. Aufl.  
Hočevar, Lehrbuch der Geometrie f. OG., 2.—5. Aufl.  
" geometrische Übungsaufgaben, 3.—5. Aufl.  
Greve, Logarithmen.  
**Naturgeschichte:** Graber, Leitfaden der Zoologie, nur 4. Aufl.

Siebente Klasse.

- Religion (kath.):** Wappler, Lehrbuch der kath. Religion, 3. Tl., nur 6. od. 7. Aufl.  
**Latein:** Scheindler, lat. Schulgrammatik, 2.—5. Aufl.  
Hintner-Neubauer, Sammlung von Übungsstücken zum Übers. ins Lat.  
Cicero pro Sextio Roscio Amer., pro Archia, Laelius ed. Kornitzer.  
Vergil Aeneis nebst ausgew. Stücken der Bucol. u. Georg. v. Klouček  
**Griechisch:** Hintner, griech. Schulgrammatik, 3.—5. Aufl.  
Hintner, griech. Aufgaben, 2.—4. Aufl.  
Demosthenes ausgewählte Reden v. Wotke.  
Homeri Odysseae epitome ed. Scheindler, nur 2. Aufl.  
**Deutsch:** Lampel, Lesebuch f. d. ob. Kl., 3. Tl., 1. u. 2. Aufl.  
**Geographie und Geschichte:** Kozenn, Schulatlas, 35.—39. Aufl.  
Putzger, histor. Schulatlas, 22.—26. Aufl.  
Zeehe, Geschichte der Neuzeit, 1. u. 2. Aufl.  
**Mathematik:** Močnik-Neumann, Arithmetik u. Algebra, nur 26.—28. Aufl.  
Hočevar, Lehrbuch der Geometrie f. OG., 2.—5. Aufl.  
" geometrische Übungsaufgaben, 3.—5. Aufl.  
Greve, Logarithmen.  
**Physik:** Wallentin, Lehrbuch der Physik, Ausg. f. Gymn., nur 12. u. 13. Aufl.  
**Philosophische Propädeutik:** Höfler, Grundlehren der Logik, 1.—3. Aufl.

Achte Klasse.

- Religion (kath.):** Kaltner, Kirchengeschichte, 1.—3. Aufl.  
**Latein:** Scheindler, lat. Schulgrammatik, 2.—5. Aufl.  
Hintner-Neubauer, Sammlung von Übungsstücken zum Übers. ins Lat.  
Tacitus, Germania ed. Christ.  
Tacitus, Annalen u. Historien in Auswahl v. Weidner u. Lange.  
Horatii carmina selecta ed. Huemer, 2.—6. Aufl.  
**Griechisch:** Hintner, griech. Schulgrammatik, 3.—5. Aufl.  
Hintner, griech. Aufgaben, 2.—4. Aufl.  
Plato, Apologie, Kriton, Euthyphron, Protagoras, ed. Wohlrab.  
Homeri Odysseae epitome ed. Scheindler, nur 2. Aufl.  
Sophokles, Antigone v. Schubert.  
**Deutsch:** Lampel, Lesebuch f. d. ob. Kl., 4. Tl., 1. u. 2. Aufl.  
**Geographie und Geschichte:** Kozenn, Schulatlas, 35.—39. Aufl.  
Spruner, histor.-geogr. Schulatlas zur mittleren u. neueren Geschichte, 10. Aufl.  
Hannak, österreichische Vaterlandskunde, Oberstufe, 11.—14. Aufl.  
**Mathematik:** Močnik-Neumann, Arithmetik u. Algebra, nur 26.—28. Aufl.  
Hočevar, Lehrbuch der Geometrie f. OG., 2.—5. Aufl.  
Hočevar, geometrische Übungsaufgaben, 3.—5. Aufl.  
Greve, Logarithmen.  
**Physik:** Wallentin, Lehrbuch der Physik, Ausg. f. Gymn., nur 12. u. 13. Aufl.  
**Philosophische Propädeutik:** Höfler, Grundlehren der Psychologie, 1. u. 2. Aufl.

### Evangelische Religionslehre.

- I.—IV. Kl.: Biblische Geschichte f. d. Religionsunterricht in den Schulen des Großherzogtums Baden.  
I.—IV. „ Buchrucker, Luthers kleiner Katechismus.  
I.—IV. „ Gesangbuch für die evangelische Kirche in Württemberg.  
I.—VIII. „ Brudniok, Bibelkunde.  
I.—VIII. „ Die h. Schrift des alten u. neuen Bundes nach Luthers Übersetzung, Ausgabe der Bibelgesellschaft.  
V.—VIII. „ Palmer, der christl. Glaube u. das christl. Leben, Lehrbuch der Religion u. der Geschichte der christl. Kirche, 7.—10. Aufl.  
V.—VIII. „ Novum testamentum Graece ed. Tischendorf.

### Israelitische Religionslehre.

- I. Kl.: Kayserling, die fünf Bücher Moses, 1. Bdchn.  
I. u. II. „ Weiß, die biblische Geschichte nach den Worten der heil. Schrift 1. Tl.  
II. „ Kayserling, die fünf Bücher Moses, 2. Bdchn.  
III. „ „ „ „ „ 3. u. 4. Bdchn  
IV. „ „ „ „ „ „ 5. Bdchn.  
III. „ Wolf, Geschichte Israels, 2. Heft, 13. u. 14. Aufl.  
III. „ „ „ „ 3. „ 10. u. 11. Aufl.  
IV. „ „ „ „ 4. „ 9. u. 10. Aufl.  
V. „ Hagiographen (Urtext) ed. Letteris.  
V. „ Brann, Lehrbuch der jüdischen Geschichte, 1. Tl., 1. u. 2. Aufl.  
VI. „ Prophetae posteriores (Urtext) ed. Letteris.  
VI. „ Brann, Lehrb der jüdischen Geschichte, 2. Tl.  
VII. „ „ „ „ „ 3. Tl.  
VIII. „ „ „ „ „ 4. Tl.  
VII. u. VIII. „ Pentateuch (Urtext) ed. Letteris.

### Stenographie.

- I. u. II. Kurs: Engelhard, Lehrbuch der Stenographie, nur 3. u. 4. Aufl.  
I. u. II. Kurs: Engelhard, Lesebuch für angehende Stenographen, 4.—6. Aufl.



© The Tiffen Company, 2007

# TIFFEN® Gray Scale



I.  
I.  
I.  
I.  
I.  
V.  
V.  
  
I.  
  
VII. u.  
  
I.  
I.

**lehre.**  
 onsunterricht in den Schulen des  
 catechismus.  
 Kirche in Württemberg.  
 Bundes nach Luthers Übersetzung,  
 das christl. Leben, Lehrbuch der  
 ristl. Kirche, 7.—10. Aufl.  
 Tischendorf.

**lehre.**  
 oses, 1. Bdchn.  
 nach den Worten der heil. Schrift  
 oses, 2. Bdchn.  
 „ 3. u. 4. Bdchn  
 „ 5. Bdchn.  
 t, 13. u. 14. Aufl.  
 10. u. 11. Aufl.  
 9. u. 10. Aufl.  
 ris.  
 Geschichte, 1. Tl., 1. u. 2. Aufl.  
 Letteris.  
 eschichte, 2. Tl.  
 „ 3. Tl.  
 „ 4. Tl.

enographie, nur 3. u. 4. Aufl.  
 gehende Stenographen, 4.—6. Aufl.



